

Filme für alle

Miteinander und voneinander lernen

Eine Medienauswahl



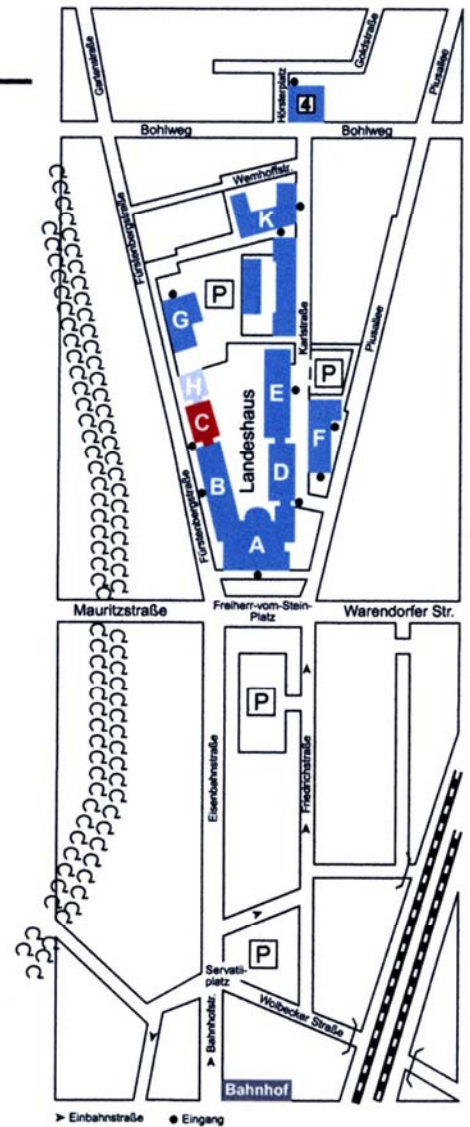
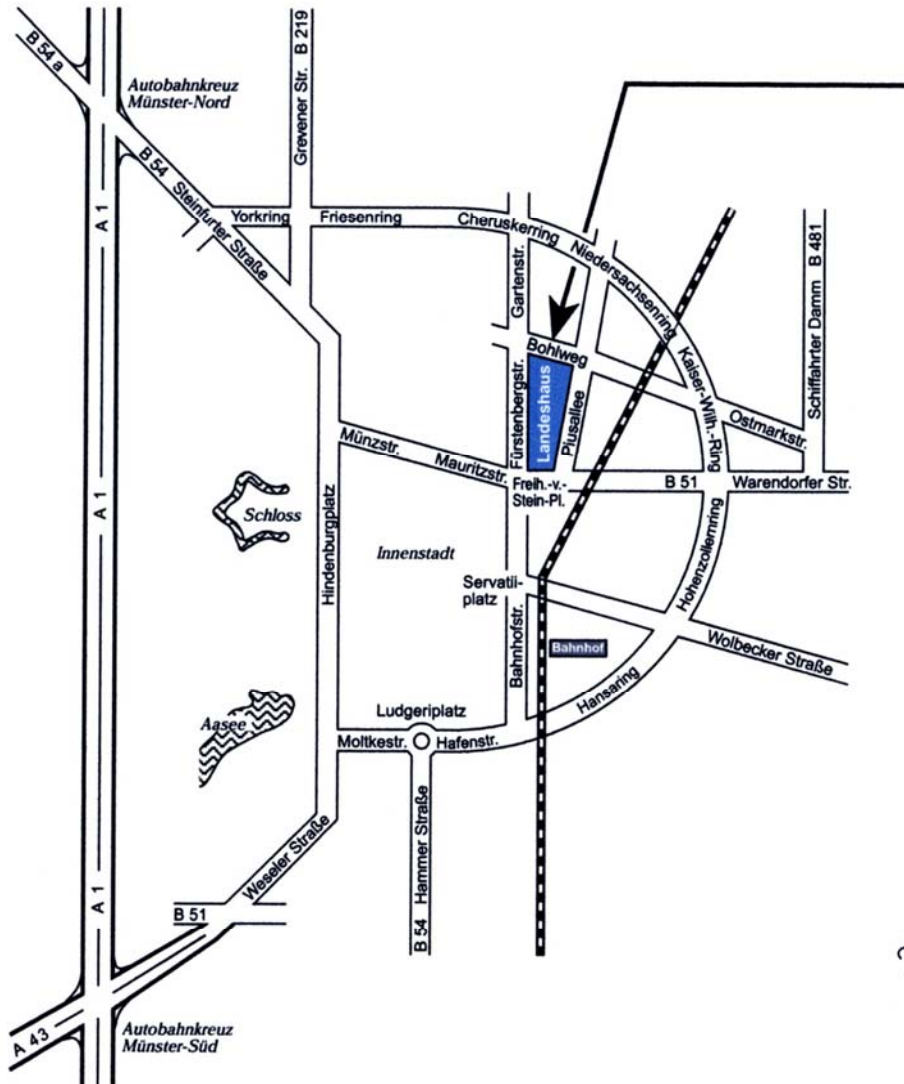
Sehen

Hören

Erleben

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



Impressum

Herausgeber:
Landschaftsverband Westfalen-Lippe
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 14
48147 Münster

Zusammenstellung und Redaktion: Marlies Baak-Witjes, Angela Schöppner-Höper
Stand: April 2015
Alle Rechte vorbehalten

© 2015 Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Miteinander und voneinander lernen

Sehr geehrte Kunden,

die in der folgenden Auswahl aufgelisteten Medien sind für den Einsatz in der Bildungsarbeit besonders geeignet. Die aufgeführten Titel können im LWL-Medienzentrum für Westfalen und in den meisten anderen kommunalen Medienzentren in Nordrhein-Westfalen von Schulen und Bildungseinrichtungen kostenfrei entliehen werden.

Medienlisten sind immer nur im Moment ihrer Zusammenstellung aktuell. Durch den Kauf neuer Produktionen wird das Angebot ständig erweitert. Nutzen Sie deshalb die Möglichkeit der gezielten Recherche am Kundenterminal im Medienverleih oder im Online-Medienkatalog des LWL-Medienzentrums für Westfalen. Unter www.lwl-medienzentrum.de können Sie recherchieren und per E-Mail bestellen.

Für weitere Informationen und Beratung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Das Team des LWL-Medienzentrum für Westfalen

Fürstenbergstr. 14, 48147 Münster

Telefon: (0251) 591 – 3911 Telefax: (0251) 591 – 5509

E-Mail: medienverleih@lwl.org

www.lwl-medienzentrum.de

Neue Öffnungszeiten der Mediathek:

Mo u. Mi 8.30 - 17.00 Uhr und Fr 8.30 – 16.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag geschlossen

Miteinander und voneinander lernen

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Menschen mit Behinderungen	
46 42611 Behinderte Liebe	14
46 32777 Die Kunst sich die Schuhe zu binden	32
46 68714 Mich gibt's auch noch	37
46 73370 Selbst ist der Mensch	44
46 74189 Veronika	49
Körperliche Behinderung	
46 32688 Renn, wenn du kannst	42
46 43366 Der Sieg	45
46 43092 Vorstadtkrokodile	50
46 44388 Ziemlich beste Freunde	54
Sinnesbehinderung – Blindheit	
46 44899 Augen für alles / Private Eyes	12
46 40592 Die Blindgänger	16
46 44506 Monika	38
46 42775 Rot wie der Himmel	43
46 44259 Wir sehen uns	52
Sinnesbehinderung – Gehörlosigkeit/Schwerhörigkeit	
46 43525 Alles außer Hören	11
46 44368 Der Ball / The Ball	13
46 42843 Felix	20
46 42322 Im Rhythmus der Stille	24
46 44462 Der rote Schal	43

Miteinander und voneinander lernen

Sprachbehinderung

46 10586	Kevin stottert	28
46 43851	The King's Speech	29
46 32743	Ein Tick anders	48
46 43512	Vincent will meer	49

Geistige Behinderung

46 45235	46/47	11
46 41281	Er sollte sterben, doch Tim lebt	20
46 41922	Lisanne	35
46 43475	London liegt am Nordpol	36
46 43961	Uwe geht zu Fuß	49
46 72395	Zeig mir deine Welt	54

2. Inklusion in der Praxis

6

46 43608	Accompagnato	11
46 73009	All inklusive?	12
46 44368	Der Ball/The Ball	13
46 44634	Berg Fidel	15
46 44238	Bilder des Gelingens	15
46 42297	Es ist normal, anders zu sein	17
46 42843	Felix	20
46 42322	Im Rhythmus der Stille	24
46 11057	Inklusion	25
46 42725	Klassenleben	30
46 44679	Jeder von uns ist einzigartig	26
46 44681	Länger gemeinsam lernen	32
46 44864	Lesen. Schreiben. Stören	34

Miteinander und voneinander lernen

46 43961	Uwe geht zu Fuß	49
46 44240	Wir von der Gertrude	52
46 72395	Zeig mir deine Welt	54

3. Barrierefreie Spiel- und Dokumentarfilme zum Thema „Behinderung“

46 44634	Berg Fidel	15
46 40592	Die Blindgänger	16
46 42843	Felix	20
46 43851	The King's Speech	29
46 47725	Klassenleben	30
46 32777	Die Kunst sich die Schuhe zu binden	32
46 44506	Monika	38
46 71693	Das Pferd auf dem Balkon	39
46 32688	Renn, wenn du kannst	42
46 42775	Rot wie der Himmel	43
46 43961	Uwe geht zu Fuß	49
46 43512	Vincent will meer	49
46 43092	Vorstadtkrokodile	50
46 44388	Ziemlich beste Freunde	54

4. Spiel- und Dokumentarfilme mit barrierefreier Fassung

1. Gehörlosenuntertitelung

46 43134	Der Baader-Meinhof-Komplex	13
46 42842	Buddenbrocks	16
46 42560	Das doppelte Lottchen	17
46 43954	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	18
46 43113	Effi Briest	18

Miteinander und voneinander lernen

46 44494	Die Eiserne Lady	19
46 40171	Emil und die Detektive	19
46 40328	Faszination Liebe	20
46 45161	Film erleben	21
46 72563	Das große Heft	22
46 42062	Hände weg von Mississippi	22
46 44755	Halt auf freier Strecke	23
46 44920	Hannah Arendt	23
46 42269	Herr Bello	24
46 11057	Inklusion	25
46 44375	Inklusion - Gemeinsam anders	25
46 43957	Invictus – Unbezungen	26
46 42561	Karlson vom Dach	27
46 42308	Karo und der liebe Gott	28
46 40807	Die Kinder des Monsieur Mathieu (Les Choristes)	29
46 41341	Knallhart	30
46 32756	Kriegerin	31
46 44681	Länger gemeinsam lernen	32
46 32402	Lauras Stern	33
46 40008	Lola rennt	35
46 73166	Monsieur Claude und seine Töchter	38
46 40941	Der neunte Tag	39
46 40397	Der Pianist	40
46 71693	Das Pferd auf dem Balkon	39
46 40584	Poem	40
46 73480	Das radikal Böse	41
46 40943	Die Reise des jungen Che (The Motorcycle Diaries)	41

Miteinander und voneinander lernen

46 40392	Schwanger mit 16	44
46 44867	Sein Kampf	44
46 40961	Sophie Scholl – Die letzten Tage	46
46 44336	Sturmfrei	47
46 44325	Tom Sawyer	48
46 43411	Der Vorleser	50
46 42434	Die Welle	51
46 41292	Die wilden Hühner	52
46 43207	Wüstenblume	53

2. Audiodeskription

46 43134	Der Baader-Meinhof-Komplex	13
46 43954	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	18
46 45161	Film (er)leben	21
46 44755	Halt auf freier Strecke	23
46 42062	Hände weg von Mississippi	22
46 44920	Hannah Arendt	23
46 11057	Inklusion	25
46 44375	Inklusion - Gemeinsam anders	25
46 42308	Karo und der liebe Gott	28
46 72598	Krokodile ohne Sattel	31
46 41594	Das Leben der Anderen	33
46 43245	Lippels Traum	34
46 40349	Luther	36
46 73166	Monsieur Claude und seine Töchter	38
46 71693	Das Pferd auf dem Balkon	39
46 73480	Das radikal Böse	41
46 40961	Sophie Scholl – Die letzten Tage	46

Miteinander und voneinander lernen

46 42963	Spielzeugland	46
46 42838	Stille Sehnsucht – Warchild	47
46 44336	Sturmfrei	47
46 43411	Der Vorleser	50
46 44259	Wir sehen uns	52
46 43207	Wüstenblume	53

46/47

Mediennr.: 46 45235
Format: Video-DVD, 8 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
Sprache(n): Deutsch
Untertitel: Englisch
Regie: Marc Dietschreit, Nadine Heinze
FSK/USK: Ohne Altersbeschränkung

Daniel, Mitte zwanzig, ist anders. Ihm fehlt etwas. Er hat nur 46 statt 47 Chromosomen, gilt deshalb als behindert und hat ständig das Gefühl, von allen angestarrt zu werden.

Elmar, sein Freund, scheint ihn zu verstehen. Er will ihm helfen und tauscht die Cassette in Daniels Walkman aus. Als Daniel am nächsten Tag seinen Walkman anstellt, hört er einen Titel, in dem es heißt: "Ich bin gut, ich bin richtig und besonders...". Daniel lächelt.

Accompagnato - Die Kunst des Begleitens oder "So geht des!"

Mediennr.: 46 43608
Format: Video-DVD, 57 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2010
Regie: Alex K. Müller
FSK/USK: INFO-Programm

Musiker eines klassischen Sinfonieorchesters treffen sich über mehrere Monate hinweg regelmäßig mit geistig behinderten Musikern, Schauspielern, Dichtern etc. Der Komponist und Interaktionskünstler Bernhard König entwickelt im Dialog mit allen Akteuren eine Originalkomposition, die geprägt ist von den Solisten und ihren besonderen Fähigkeiten. Entstanden ist ein Konzertspektakel mit Showtanz, Schamanengesängen, Zirkusartisten, einem Konzert für Eintontrumpete etc.

Der Film erzählt in Rückblenden und dokumentiert so die Entwicklung des Projekts in zahlreichen Interviews und Probe-Mitschnitten.

11

Alles außer Hören



Mediennr.: 46 43525
Format: Video-DVD, 16 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2008
Sprache(n): Gebärdensprache
Untertitel: Deutsch
Regie: Peter Hecker
FSK/USK: LEHR-Programm

Das Portrait einer gehörlosen Familie: Gina-Betty, Markus, Nikos und Nikosia können alles tun. Sie gehen in die Schule, zur Arbeit, besuchen am Wochenende den Zoo, erzählen Gute-Nacht-Geschichten, diskutieren miteinander etc. Doch hören können sie nicht.

Momente ihres alltäglichen Lebens geben Einblick in die für Hörende weitgehend unbekannte Welt der Gehörlosen und zeigen deren Kommunikation über die Gebärdensprache.

Miteinander und voneinander lernen

Extras:

Kapitelanwahl, Begleitheft, Materialien zu den Einsatzmöglichkeiten des Films

All inklusive

Der lange Weg zur Inklusion - Über eine Inklusionsoffensive des Kreisjugendrings Esslingen

Mediennr.: 46 73009
Format: Video-DVD, 35 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2014
Regie: Jürgen Dettling
FSK/USK: INFO-Programm

Mehr als ein Jahr begleitete ein Filmemacher ein beispielhaftes vernetztes Inklusionsprojekt des Kreisjugendrings Esslingen. Menschen mit Handicaps sprechen über ihr Leben und formulieren ihre Forderungen nach Gleichberechtigung und Teilhabe. Die Fortschritte des Projekts werden dokumentiert. Klar ist auch: Es ist noch ein langer Weg, bis "Inklusion" wirklich in der Gesellschaft angekommen ist.

Augen für alles / Private Eyes

Mediennr.: 46 44899
Format: Video-DVD, 10 Min schwarzweiß
Prod.land/-jahr: Kanada 2011
Regie: Nicola Lemay
Literarische Vorlage: Gilles Tibo
FSK/USK: LEHR-Programm

Mathieu ist zwar blind. Er kann aber im Dunklen sehen. Kurz vor seinem Geburtstag will er unbedingt herausfinden, was seine Eltern ihm schenken werden. Bei der Suche kommt ihm zugute, dass er sich bestens auf seine Hände, seine Ohren und seine Nase verlassen kann. An seinem Geburtstag laden ihn seine Eltern zu einem Ausflug ein. An einem Bauernhof hält der Vater an...

Extras:

Bilder, Infos zum Film, Einsatzmöglichkeiten, Gestaltung des Films, Tipps und Hinweise für Multiplikatoren, Tipps und Hinweise für den Englischunterricht, Arbeitsblätter, Materialsammlung (Dialoglisten des Films, Phantasie Reisen, Malvorlagen, Geräusche machen, Grammar Review), Links und Literaturhinweise

Der Baader-Meinhof-Komplex



Mediennr.:	46 43134
Format:	Video-DVD, 150 Min farbig
Prod.land/-Jahr:	Bundesrepublik Deutschland 2008
Sprache(n):	Deutsch Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie:	Uli Edel
FSK/USK:	Freigegeben ab 12 Jahren

Deutschland in den 70ern: Andreas Baader, die ehemalige Starkolumnistin Ulrike Meinhof und Gudrun Ensslin, kämpfen gegen das, was sie als das neue Gesicht des Faschismus begreifen: die US-amerikanische Politik in Vietnam, im Nahen Osten und in der Dritten Welt, die von führenden Köpfen der deutschen Politik, Justiz und Industrie unterstützt wird. Die von Baader, Meinhof und Ensslin gegründete Rote Armee Fraktion hat der Bundesrepublik Deutschland den Krieg erklärt. Es gibt Tote und Verletzte, die Situation eskaliert, und die noch junge Demokratie wird in ihren Grundfesten erschüttert. Der Mann, der die Taten der Terroristen zwar nicht billigt, aber dennoch zu verstehen versucht, ist auch ihr Jäger: der Leiter des Bundeskriminalamts Horst Herold. Obwohl er große Fahndungserfolge verbucht, ist er sich bewusst, dass die Polizei allein die Spirale der Gewalt nicht aufhalten kann.

Extras:

Kapitelanwahl, Blick hinter die Kulissen, Darstellerinfos, Audiokommentare von Uli Edel

Der Ball / The Ball

Mediennr.:	46 44368
Format:	Video-DVD, 11 Min farbig
Prod.land/-jahr:	Bundesrepublik Deutschland 2011
Sprache(n):	Englisch Untertitel: Deutsch
Regie:	Katja Roberts
FSK/USK:	INFO-Programm

Zwischen Reihenhäusern und Garagentoren in einem heruntergekommenen Arbeiterviertel spielt Amy alleine Fußball. Jack, neu zugezogen, beobachtet sie dabei von seinem Fenster aus. Die beiden nehmen auf sehr einfallsreiche Weise Kontakt zueinander auf. Allerdings vermeidet Jack eine unmittelbare Begegnung.

Als Amy in eine Handgreiflichkeit mit einer Mädchenclique gerät, greift Jack plötzlich ein und vertreibt die Mädchen. Amy bedankt sich für seine Hilfe, Jack aber läuft zu seinem Haus und schließt die Gartenpforte hinter sich. Wenige Augenblicke später kommt er zurück. Schweigend stehen sie sich gegenüber. In Gebärdensprache nennt Jack seinen Namen, aber Amy versteht ihn nicht. Als er resigniert weg geht, rollt sie ihren Ball vor seine Füße...

Extras:

Infos zum Film, Einsatzmöglichkeiten, Zur Gestaltung des Films, Hintergrundinformationen, Unterrichtsideen für die Grundschule, Exkurs für Gehörlosigkeit und Gebärdensprache, Tipps für Lehrer der Sekundarstufe und andere Multiplikatoren, Arbeitsblätter, Dialoglisten

Behinderte Liebe

Mediennr.: 46 42611
Format: Video-DVD, 203 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2008
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

TOBI UND ANNA (22 Min.)

Als Tobi Anna auf der Arbeitsstelle erklärte, was es mit der »69« auf sich hat, wollte sie es gerne mal ausprobieren. So wurden die beiden vor zwei Jahren ein Paar. Offen und ehrlich erzählen sie von ihrer Beziehung und ihrem Sex, ihren Wünschen und ihren Grenzen.

ARMER EGO (13 Min.)

Als Autist hat Martin Schwierigkeiten, mit anderen in Kontakt zu treten, Gefühle zu zeigen, sie wahrzunehmen und Beziehungen einzugehen. Einerseits sieht er in seiner Welt vieles schwarz und negativ, andererseits hat er große Sehnsucht nach Liebe, hat Lust auf Sex, wenn er auch nicht genau weiß, wie das funktionieren soll.

WENN MAN SICH LIEBT ... IST ES EGAL, OB MAN BEHINDERT IST (18 Min.)

Vier Mädchen mit unterschiedlichen Behinderungen erzählen von ihren Erfahrungen und Vorstellungen vom Liebesleben: über den ersten Freund, den ersten Kuss, den ersten Sex, wie wichtig ihnen »Inneres« und Äußeres bei Jungs ist, über Streit und Trennungen und auch darüber, (noch) keinen Sex gehabt zu haben.

BIST DU BEHINDERT? - ZUFÄLLIG JA! (14 Min.)

Fünf Jungen mit unterschiedlichen körperlichen Behinderungen erzählen von ihren ersten Erfahrungen mit Mädchen, von Diskriminierungen im Alltag und wie sie sich zur Wehr setzen.

WIE EIN NORMALER MENSCH (34 Min.)

Thomas und Manfred haben eine geistige Einschränkung. Manfred hat als Bisexueller schon sexuelle Erfahrungen mit Männern und Frauen, Thomas hatte verschiedene frustrierende -sexuelle Erlebnisse. Offen erzählen sie von ihrem Liebesleben.

HERTENER GESCHICHTEN (25 Min.)

"Vielleicht bin ich einfach ein bisschen schüchtern". Katharina hat einen Wasserkopf und einen offenen Rücken. Sie sitzt im Rollstuhl ist noch Jungfrau und Single und beschreibt ihre Wünsche und Ängste. Christina und Tobias haben das Down-Syndrom. Sie sind ein Paar, haben auch Sex, leben aber bei ihren Eltern. Was bedeutet ihre Liebe für sie?

AUF JEDEN TOPF PASST EIN DECKELCHEN (8 Min.)

"Dann habe ich mich einfach auf seinen Schoß gesetzt". Vor 11 Jahren lernte die spastisch gelähmte Vanessa Oliver in einer Berliner Kneipe näher kennen. "Auf einmal war sie da", erinnert er sich. Nun leben sie zusammen in einer Wohnung und erklären ihre Beziehung.

ICH HABE EINEN TRAUM (21 Min.)

Auf Grund einer Hirnhautentzündung mit zwei Jahren hat die aus Marokko stammende Fikria massive Schluckbeschwerden und kann nicht sprechen. Deswegen kommuniziert sie mit der elektronischen Stimme ihres Sprachcomputers. Sex mit (auch behinderten) Männern hatte sie schon öfters, etwas empfunden hat sie dabei nie. Ihr Traum ist ein Kind, aber ohne Mann.

DAS HERZ SCHLÄGT DANN ... (11 Min.)

Schüler und Schülerinnen der 12. Jahrgangsklasse einer anthroposophischen Schule mit unterschiedlichen Behinderungsarten beschreiben in Interviews ihre Wünsche und Erfahrungen zu Liebe und Sexualität. Außerdem erklären sie, welches Verhalten des anderen Geschlechts sie schön finden bzw. nicht mögen.

HALLO SCHATZ, ICH LIEBE DICH. DAS VIDEOTAGEBUCH EINES AUTISTEN (15 Min.)

Jens ist 24, hat eine Freundin und lebt alleine in einer Zweizimmerwohnung. In Form von selbst gedrehten Videotagebüchern - ergänzt durch ein Interview - gewährt er dem Zuschauer Einblicke in sein (Liebes)Leben.

TANZEN, FEIERN, FLIRTEN (22 Min.) Jeden ersten Freitag im Monat gibt es in der Wuppertaler Färberei eine Singleparty. Rund 200 Menschen mit verschiedenen Behinderungen kommen dann

Miteinander und voneinander lernen

auch aus den umliegenden Städten um zu feiern, zu tanzen und den einen oder anderen kennen zu lernen.

Die Dokumentation porträtiert die Party mit den Menschen, die dort verkehren und gibt dem Zuschauer einen Einblick in eine (etwas) andere Disco.

Berg Fidel

Eine Schule für alle

Mediennr.: 46 44634
Format: Video-DVD, 87 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
Sprache(n): Deutsch
Untertitel: Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Hella Wenders
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Die Grundschule "Berg Fidel" in Münster nimmt alle Kinder auf - unabhängig, ob sie lernbehindert oder geistig behindert sind. Für Anita, David, Jakob und Lucas ist diese Schule ein sicherer und verlässlicher Lern- und Lebensort. Dort lernen sie in altersgemischten Gruppen gemeinsam und für sich in der Begleitung ihrer Lehrerinnen und Lehrer. Sie üben, entdecken, erforschen, spielen, feiern und erleben dabei Freude, aber auch Ärger, Misserfolge und Enttäuschungen. Sie verarbeiten Probleme, die im Schulalltag entstehen oder die sie aus ihren Lebenssituationen mitbringen.

Über drei Jahre hinweg wurden die Kinder in der Schule, zu Hause und in ihrer Freizeit begleitet. Jeder hat dabei seine ganz eigenen Vorstellungen von seiner Zukunft. Von ihren Träumen bis hin zu ihren Sorgen gewähren die Kinder Einblicke in ihre innere Gefühlswelt.

Extras:

Kapitelanwahl, Interviews mit Lehrer/-innen und dem Rektor der Schule "Berg Fidel" zu Schlüsselbegriffen, Weitere Filmsequenzen zum Thema, Bildergalerie, Audiobeiträge, Infos zum Film, Zur Produktion, Einführung ins Thema, Infobögen, Das kleine ABC der Inklusion, Filmtext, Methodische Anregungen bei der Einführung des inklusiven Unterrichts, Methodisches Arbeiten bei Einführung der Inklusion - Vorschläge, Einsatz von Film und Material im Unterricht, Medien- und Linktipps, Simulationen zum Thema "Schlecht hören" und "Schlecht sehen"

Bilder des Gelingens

Die Montessori-Schule in Landau



Mediennr.: 46 44238
Format: Video-DVD, 45 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2010
Regie: Paul Schwarz

Sie ist eine integrierte Gesamtschule, Grundschule und Kinderhaus. Aufgebaut auf dem pädagogischen Entwurf Maria Montessoris, will sie eine ganztägige, lernende, forschende Schule sein. Den individuellen (Entwicklungs- und Lern-) Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen will sie immer wieder neue Antworten geben. Vor dem Hintergrund der großen Heterogenität der Kinder und Jugendlichen fragt sie sich ständig, wie sie ihr Angebot individualisieren und optimieren kann.

Der Film zeigt, wie diese Schule die Laufbahnen der Schüler möglichst lange gemeinsam mit dem Anspruch einer hohen Individualisierung gestaltet.

Miteinander und voneinander lernen

Extras:
Kapitelanwahl

Die Blindgänger

Mediennr.: 46 40592
Format: Video-DVD, 87 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2003
Sprache(n): Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Bernd Sahling
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren



Marie und Inga, beide 13 Jahre, sind seit langem beste Freundinnen. Wie alle Mädchen ihres Alters haben sie die üblichen Probleme: Jungs, Aussehen, Lehrer ... - allerdings mit einem Unterschied: Marie und Inga sind blind. Sie leben in einer Internatsschule für Sehbehinderte, lieben die Musik und würden gern in einer Band spielen. Doch das lässt sich nicht so leicht verwirklichen - bis Marie den jungen Russlanddeutschen Herbert kennen lernt, der dringend Geld für seine Rückkehr

braucht.

Marie fühlt sich zu ihm hingezogen und beschließt, ihm zu helfen. Heimlich versteckt sie ihn im Internat. Seine Geldnot bringt Inga auf die Idee, eine eigene Band - die Blindgänger - zu gründen und Straßenmusik zu machen. Doch die Einnahmen werden ihnen gestohlen. Der zweite Versuch ist erfolgreicher. Sie nehmen für einen TV-Wettbewerb ein eigenes Musik-Video auf und gewinnen! So hat Herbert genügend Geld für seine Rückkehr. An einer Autobahnraststätte muss sich Marie von ihm verabschieden.

Extras:

Kapitelanwahl, Info- und Arbeitsblätter, Medientipps und Internetlinks, Methoden zum Einsatz des Films, Unterrichtsvorschläge

Buddenbrooks

Mediennr.: 46 42842
Format: Video-DVD, 151 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2008
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Heinrich Breloer
Literarische Vorlage: Thomas Mann
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren



Mitte des 19. Jahrhunderts: In Lübeck lebt und arbeitet die großbürgerliche Familie der Buddenbrooks, die über Getreidehandel seit Generationen zu Wohlstand und Ansehen gekommen ist. Über die Geschicke von Familie und Geschäft herrscht Konsul Johann Buddenbrook - genannt Jean. Seine drei Kinder, Thomas, Christian und Antonia, müssen ihre privaten Bedürfnisse dem Anspruch ihres Vaters unterordnen. Thomas fügt sich in die Nachfolge seines Vaters, Antonia leistet einer vom Vater gewünschten Heirat mit Grünlich, der sich später als Betrüger entpuppt, nicht lange Widerstand. Christian wächst sich zum hypochondrischen Taugenichts aus, der sich seinem strengen Bruder entfremdet. Als Jean stirbt, treten die

Miteinander und voneinander lernen

persönlichen Lebensvorstellungen der Kinder wieder in den Vordergrund. Langsam zerbricht das Familienimperium.

Extras:

Kapitelanwahl, Making-of, Die Weltpremiere in Essen

Es ist normal, anders zu sein

Integrativer Unterricht: Ein Fallbeispiel

Mediennr.: 46 42297
Format: Video-DVD, 12 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005

Michael ist Schüler der 1a Grundschule in Scheinfeld. Er ist querschnittgelähmt und sitzt in einem Rollstuhl. Eine Integrationshelferin steht ihm zur Seite, wenn er körperliche Hilfe braucht. Für Schüler, Eltern und Lehrer ist dies ein Experiment, denn die Schule ist in keiner Weise auf Behinderte eingestellt.

Die Mitschüler besuchen Michael zu Hause und erhalten so die Gelegenheit, Michaels medizinische Hilfsmittel kennen zu lernen. Der offene Umgang mit seiner Behinderung tut dem Jungen gut.

Die Balance zwischen "Fordern + Behüten" ist immer wieder Thema der Elternabende. Die Klassenlehrerin betont, dass sie Michael wie jedes andere Kind in der Klasse behandelt. Nach einem Jahr zieht sie Resümee. Michael ist für die Klasse eine Bereicherung.

Das doppelte Lottchen

Mediennr.: 46 42560
Format: Video-DVD, 79 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2007
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Michael Schaack, Toby Genkel
Literarische Vorlage: Erich Kästner
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Sommeridyll im Schullandheim: Die achtjährigen Mädchen Lotte und Louise lernen sich kennen. Erstaunen macht sich breit, denn die beiden Mädchen sind einander wie aus dem Gesicht geschnitten. Die anfängliche Doppelgängerscheu wird schnell überwunden und die beiden sind unzertrennlich. Schnell finden sie heraus, dass sie Zwillinge sind, die von ihren Eltern nach ihrer Trennung auseinander gerissen worden sind. Nach den Ferien tauschen die Mädchen die Rollen und so lernt Lotte ihren Vater in Wien kennen und Louise ihre Mutter in München. Der Plan der Mädchen, die Eltern wieder zu vereinen, wird durch das Fräulein Gerlach durchkreuzt. Sie beabsichtigt, den Vater der Kinder zu heiraten. Doch durch Lotte und Louise geraten auch diese Pläne durcheinander.

Extras:

Kapitelanwahl, Wie macht man eigentlich einen Zeichentrickfilm? (34 Min.), Lottes lustiges Film-Quiz, Luises listiges Film-Puzzle

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel



Mediennr.: 46 43954
Format: Video-DVD, 83 Min farbig
Prod.land/-jahr: DDR 1974
Sprache(n): Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Václav Vorlíček
Literarische Vorlage: Božena Němcová
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Aschenbrödel lebt bei der Stiefmutter, einer Gutsherrin, und deren Tochter Dora, die sie wie eine Dienstmagd behandeln. Eines Tages schenkt ihr der Knecht Vinzek drei Haselnüsse, die sich als Zaubernüsse herausstellen.

Die erste Nuss enthält ein Jagdgewand. Sie zieht es über und überzeugt den Prinzen und seine Freunde durch ihre Schießkünste mit der Armbrust, reitet dann aber unbemerkt weg. In der zweiten Nuss findet sie ein Ballkleid. Sie geht zum Hofball, zu dem der König eingeladen hat. Denn er will seinen Sohn verheiraten. Der Prinz tanzt mit Aschenbrödel und verliebt sich in sie. Aschenbrödel entzieht sich ihm wiederum durch Flucht, verliert aber ihren Schuh.

Der Prinz sucht nach der Unbekannten, erreicht schließlich den Hof der Stiefmutter, doch keinem passt der Schuh. Nachdem auch der letzte Versuch der Stiefmutter, ihre Tochter mit dem Prinzen zu vermählen, findet er sie. Das Brautkleid entnimmt sie der dritten Nuss.

Extras:

Kapitelanwahl, "Fünf Sterne für drei Haselnüsse" (Doku 2008)

18

Effi Briest

Mediennr.: 46 43113
Format: Video-DVD, 113 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2009
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Hermine Huntgeburth
Literarische Vorlage: Theodor Fontane
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Im ausgehenden 19. Jahrhundert heiratet die 17-jährige Effi Briest auf Drängen ihrer Eltern den bedeutend älteren Baron von Innstetten, einen ehemaligen Verehrer ihrer Mutter. Die lebenslustige junge Frau folgt ihrem konservativen Gatten in einen abgelegenen Küstenstrich Hinterpommerns. Innstetten, der hier Landrat ist, verfolgt ehrgeizig seine politische Karriere und hat nur wenig Zeit und Verständnis für seine junge Frau. Effi, die sich fernab der Heimat alleine gelassen fühlt, flüchtet sich für einige Wochen in eine leidenschaftliche Affäre mit Major Crampas, einem Regimentskameraden ihres Mannes. Sechs Jahre später erfährt von Innstetten zufällig von dem Seitensprung seiner Frau und tötet den ehemaligen Rivalen im Duell. Effi, verstoßen von Mann und Familie, steht vor der Herausforderung, jenseits der Konventionen ein neues Leben zu wagen.

Extras:

Kapitelanwahl, Making Of, Deleted Scenes, Interviews, Die Etikette - Arbeiten mit den Schauspielern, Der Geräuschemacher bei der Arbeit, Darstellerinfos

Die Eiserne Lady

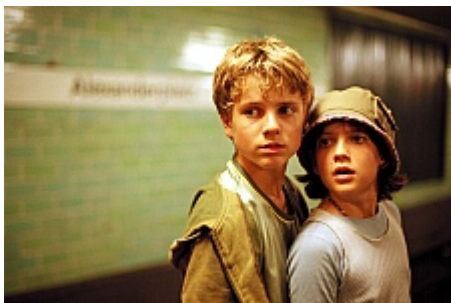
Mediennr.: 46 44494
Format: Video-DVD, 101 Min farbig
Prod.land/-jahr: Frankreich 2011
Sprache(n): Deutsch, Englisch
Untertitel: Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Phyllida Lloyd
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren

Den Tod ihres Mannes Denis hat Margaret Thatcher nicht verkraftet. In ihrer Vorstellung lebt er noch immer. Als sie auf Drängen ihrer Tochter endlich die alten Sachen ihres Mannes aussortiert, kommen auch die Erinnerungen zurück - an die frühen Tage ihrer Beziehung zu Denis, an ihren Aufstieg von der einfachen Verkäuferin zur Parlamentssekretärin, dann zur Parteivorsitzenden der britischen Conservative Party und schließlich zur Premierministerin des Vereinten Königreichs. Als erste Frau in diesem Amt muss sie gegen die Vorurteile der männlichen Kollegen ankämpfen und sich behaupten. Durch ihre Unnachgiebigkeit und ihre restriktive Politik, die von vielen als ungerecht empfunden wird, erhält sie bald den Spitznamen „Eiserne Lady“.

Extras:

Kapitelanwahl, Making of, Featurettes, Interview mit den beiden Hauptdarstellern und der Regisseurin

Emil und die Detektive



Mediennr.: 46 40171
Format: Video-DVD, 100 Min farbig
Prod.Land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2000
Sprache(n): Deutsch
Untertitel: Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Franziska Buch
Literarische Vorlage: Erich Kästner
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Eine zeitgemäße Version des Kästner-Klassikers: Der heilen Welt des Autors wird die reale Lebenserfahrung heutiger Kinder entgegengesetzt. Das beginnt damit, dass Emil bei seinem allein erziehenden, arbeitslosen Vater in einem kleinen ostdeutschen Ort am Meer lebt. Die 1.500 Mark, die ihm gestohlen werden, wollte er für einen gefälschten Führerschein anlegen, damit sein Vater den gerade ergatterten Job nicht gleich wieder verliert. Denn für drei Monate wurde ihm die Fahrerlaubnis entzogen.

So gerät er also im Zug nach Berlin an Max Grundeis, der ihm sein Geld klaut und die Story kann losgehen. Emil lernt Pony Hütchen kennen, die neben ihm hier einen gleichwertigen Part hat als Anführerin der Berliner Kindergang, und gemeinsam mit den neuen Freunden macht er sich quer durch die Großstadt an die Verfolgung des Täters, der sich als gerissener Hoteldieb entpuppt.

Extras:

Kapitelanwahl, Making of, Musikvideo "Detective Cool" (3 Min.), Wie die Schauspieler sich "bewerben" müssen (6 Min.), Blick hinter die Kulissen (9 Min.), Interviews (15 Min.), Darstellerinfos, Audiokommentare

Er sollte sterben, doch Tim lebt

Eine Abtreibung und ihre Folgen

Mediennr.: 46 41281
Format: Video-DVD, 44 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005
Regie: Udo Kiliman
FSK/USK: LEHR-Programm



Als Tims Mutter im sechsten Monat schwanger ist, diagnostizieren die Ärzte Trisomie 21 (Down-Syndrom). Daraufhin will Tims Mutter das behinderte Kind auf keinen Fall zur Welt bringen. Sie lässt es abtreiben. Doch Tim überlebt - wider aller Wahrscheinlichkeit. Familie G. hat bereits zwei gesunde Kinder und nimmt Tim in Pflege. Trotz aller Schwerstbehinderungen bieten sie ihm ein menschenwürdiges Dasein und Tim zeigt, dass viel Leben in ihm steckt. Der Arzt, der die Abtreibung vornahm, äußert sich sehr persönlich zu diesem ungewöhnlichen Fall.

Extras:

Kapitelanwahl

Faszination Liebe

Mediennr.: 46 40328
Format: Video-DVD, 43 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2001
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Lennart Nilsson
FSK/USK: LEHR-Programm

Die Entstehung eines Menschen beginnt mit dem Wettlauf der 500 Mill. Samenzellen um die Eizelle. Dann setzt die faszinierende Entwicklung eines menschlichen Embryos ein. Doch: Wie kann aus einer einzigen Eizelle ein solch differenziertes Lebewesen entstehen? Auf welches Signal hin suchen Zellen den Kontakt zueinander, um sich zu verbinden? Wie entwickeln sich Fettzellen oder Bindegewebszellen? Wie wissen Zellen, dass es ihre Aufgabe ist, Blutgefäße zu bilden, andere wiederum die inneren Organe oder das Knochengerüst? Der Film zeigt das Wunder der Natur - von der Befruchtung bis hin zur Geburt eines Babys.

Extras:

Kapitelanwahl mit Extras (Standbilder, Animationen, Bilder/Grafiken, Filmausschnitte aus anderen Produktionen, Texte), Ablauf-Programmierung, Fragen und Antworten zum Film, Arbeitsblätter, Unterrichtsvorschläge

Felix

Mediennr.: 46 42843
Format: Video-DVD, 20 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2007
Sprache(n): Deutsch
Untertitel: Englisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Andreas Utta
FSK/USK: LEHR-Programm

Felix, 12 Jahre alt, hat über das Internet die etwa gleichaltrige taubstumme Lena kennengelernt. Seine Beziehung hält er zunächst vor seinen Eltern geheim. Diese sind aber wegen des Verhaltens ihres Sohnes irritiert. Denn zunehmend zieht er sich zurück. Sie wissen nicht, dass er mit seiner Bekannten chattet und dass er die Gebärdensprache lernt.

Vor allem seine Mutter will wissen, was er heimlich treibt und taucht unverhofft in einer Raststätte an der Autobahn auf, als Felix sich dort mit Lena trifft und sich in der Gebärdensprache mit ihr unterhält. Als die Mutter ihn zur Rede stellt, begreift Lena, dass er hören und sprechen kann.

Sie glaubte bis dahin, dass Felix ebenfalls taubstumm ist, und fühlt sich nun von ihm hintergegangen. Erbozt verlässt sie die Raststätte und antwortet ihm nicht mehr im Chat. Felix ist verzweifelt. Doch der Vater bringt ihn auf eine Idee, wie er Lena wieder finden kann. Er sucht sie in der Gebärdenschule auf. Dort macht er ihr verständlich, warum er ihr vorgetäuscht hat, taubstumm zu sein...

Extras:

Kapitelanwahl, Begleitheft

Film (er)leben

Unterrichtsmaterialien und barrierefreie Filmausschnitte aus 9 Kinderfilmen für inklusive Lerngruppen von der 1. bis zur 6. Klasse

Mediennr.:	46 45161
Format:	Video-DVD, 40 Min farbig
Prod.land/-jahr:	Bundesrepublik Deutschland 2013
Sprache(n):	Deutsch
	Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
	Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
FSK/USK:	Ohne Altersbeschränkung

Ausschnitte aus neun bekannten Kinder- und Jugendfilmen (Animationsfilm, Literaturverfilmung, Kinderkrimi, Dokumentarfilm) werden in weitgehend barrierefreier Version gezeigt. Ausgewählt wurden folg. Filme und Filmausschnitte:

1. Janosch - Komm wir finden einen Schatz

"Die Schatzkiste und der Streit um die Karte" (4:01 min)

2. Mullewapp - Das große Kinoabenteuer der Freunde "Jonny Mauser stellt sich vor" (1:59 min)

"Jonny, Franz und Waldemar auf der Suche nach der Wolke" (3:28 min)

3. Sams in Gefahr

"Martins Geburtstag und die Rückkehr von Sams" (5:07 min)

4. Hände weg von Mississippi

"Emma und ihr Pferd" (2:23 min)

"Abspann" (1:11 min)

5. Chandani und ihr Elefant

"Kandula allein zuhause..." (5:03 min)

6. Emil und die Detektive

"Emils Abenteuer beginnt" (4:40 min)

7. Paulas Geheimnis

"Der Diebstahl" (2:38 min)

"Abschied vom Traumprinz" (3:06 min)

8. Lippels Traum

"Sehnsucht nach dem Vater" (4:52 min)

9. TKKG - Das Geheimnis um die rätselhafte Mind-Machine

"Die Schulstunde und Planung des Ausflugs" (4:30 min)

Extras:

Miteinander und voneinander lernen

Übersichtstabelle, Info für Lehrkräfte, Anregungen und Hinweise sowie Arbeitsblätter pro Filmausschnitt
Weitere Dokumente (Einleitung, Praxisleitfaden, Übersicht "Alle Filme", Vorwort)

Das große Heft

Mediennr.: 46 72563
Format: Video-DVD, 108 Min farbig
Prod.land/-jahr: Ungarn, Österreich, Frankreich, Bundesrepublik Deutschland 2012
Sprache(n): Deutsch, Ungarisch
Untertitel: Deutsch, Englisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: János Szász
Literarische Vorlage: Ágota Kristóf
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Es ist Krieg. Der Vater geht an die Front, die Mutter bringt die beiden dreizehnjährigen Zwillingen zu ihrer Großmutter aufs Land. Zwei Dinge schärft sie ihnen ein: Immer weiter zu lernen und um jeden Preis zu überleben.

Niemals zuvor haben sie ihre Großmutter gesehen, die als Hexe verschrien in einem kümmerlichen Gehöft an einem Waldstück nahe der streng bewachten Grenze lebt. Das Leben hier ist so rau wie der Ton der Großmutter. Die Kinder müssen hart arbeiten. Schläge und Ungerechtigkeit sind an der Tagesordnung. Ihre Erlebnisse halten sie in einem Schreibheft fest: Eingetragen wird nur, was sich in einem Aussagesatz festhalten lässt. Das, was wahr ist.

Die Jungen beschließen, sich in immer neuen Übungen abzu härten, um dieser Welt standzuhalten. Übungen, um den Schmerz auszuhalten, die Beleidigungen, den Hunger, die Kälte, die schönen Erinnerungen und die Sehnsucht nach der Zärtlichkeit der Mutter. Sie lernen zu betteln, zu stehlen, zu schlagen, zu lügen, die eigenen Skrupel zu überwinden, sogar zu töten...

Die Jungen entwickeln eine eigene Moral des Überlebens, die sie auf ihre Weise wahr und falsch, gut und böse unterscheiden und danach handeln lässt. Einer letzten Prüfung wollen die Zwillinge entgehen: der Trennung.

Extras:
Kapitelwahl, Making-of, Kinotrailer, Trailershow
(Beiheft)

Hände weg von Mississippi

Mediennr.: 46 42062
Format: Video-DVD, 98 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2007
Sprache(n): Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Detlev Buck
Literarische Vorlage: Cornelia Funke
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Miteinander und voneinander lernen



Die 10-jährige Emma verbringt ihre Sommerferien alljährlich bei ihrer Großmutter Dolly auf dem Land. Es gibt ein freudiges Wiedersehen mit ihren Freunden Leo und Max, den Dorfbewohnern und auch mit Dollys zahlreichen Tieren. Ein wenig traurig ist Emma, als sie hört, dass Omas wohlhabender Nachbar Herr Klipperbusch gestorben ist. Sein Neffe Albert Gansmann tritt das Erbe an. Er will es verkaufen und gedenkt, die eigenwillige Stute Mississippi schlachten zu lassen.

Auf Emmas Flehen hin kann Dolly ihm in letzter Minute das Pferd abkaufen. Doch das Glück währt nicht lange: Aus irgendeinem Grund will Gansmann "Mississippi" zurück. Mit List und Tücke versucht er, sich des Kaufvertrags zu bemächtigen...

Extras:

Kapitelanwahl, Kinotrailer, Making-Of, Drehbericht, Interviews, Audiokommentar von Detlev Buck

Halt auf freier Strecke

Mediennr.: 46 44755
Format: Video-DVD, 106 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
Sprache(n): Deutsch
Untertitel: Englisch, Französisch, Spanisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Andreas Dresen
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren

23

Frank leidet unter einem inoperablen Hirntumor. Er hat nur noch wenige Monate zu leben. Diese erschütternde Diagnose trifft den Familienvater zweier Kinder und seine Frau schockartig. Von nun an ist der Alltag aller geprägt von der Erkrankung des Vaters und dem Versuch, den Abschied aus dem Leben so würdevoll wie irgend möglich zu gestalten. Dabei stößt jedoch jeder einzelne schon bald an seine psychischen und physischen Grenzen.

Extras:

Kapitelanwahl, Entfernte Szenen, Harald Schmidt Show, Interview mit Andreas Dresens, Interview mit Milan Peschel, Outtakes, Trailer

Hanna Arendt

Ihr Denken veränderte die Welt

Mediennr.: 46 44920
Format: Video-DVD, 109 Min farbig
Prod.land/-jahr: Luxemburg, Israel, Frankreich, Bundesrepublik Deutschland 2012
Sprache(n): Deutsch, Englisch
Untertitel in Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Margarethe von Trotta
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren

1961 steht Adolf Eichmann in Jerusalem vor Gericht. Für das Magazin "The New Yorker" reist Hannah Arendt nach Israel, um über den Eichmann-Prozess zu berichten.

Miteinander und voneinander lernen

Sie ist überrascht, als sie den Gerichtssaal betritt. Denn sie hatte ein Monster oder ein kriminelles Genie erwartet. Stattdessen erlebt sie einen Niemand, einen gedankenlosen, kleinen, übereifrigen Bürokraten.

Zurück in New York beginnt Hannah Arendt ihre Theorien über Adolf Eichmann vorzustellen. Sie schreibt mehrere Artikel und schließlich das Buch "Eichmann in Jerusalem", in dem sie von der "Banalität des Bösen" spricht. Die Welt ist schockiert. Die Reaktionen sind verheerend. Sie wird angefeindet, beschimpft, verliert lebenslange Freunde. Die Kritik einiger ihrer Weggefährten trifft sie besonders hart. Ihre akademische Karriere ist gefährdet. Dennoch bleibt sie konsequent bei ihrer Haltung...

Extras:

Kapitelanwahl, Deleted Scenes, Behind the Scenes, Premiere in Essen, Premiere in Stuttgart, Trailer
(Beiheft)

Herr Bello

Mediennr.: 46 42269
Format: Video-DVD, 97 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2007
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Ben Verbong
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung



Der zwölfjährige Max und sein Vater, der Apotheker Sternheim, sind ein eingespieltes Team. Seit dem Tod der Mutter versucht der Vater, die Lücke so gut es geht auszufüllen.

Mit Unterstützung der neuen, netten Nachbarin, Verena Lichtblau, geht Max größter Wunsch in Erfüllung: Er bekommt einen Hund, einen zotteligen und liebenswerten Mischling, den er auf den Namen "Bello" tauft.

Eines Tages taucht in der Apotheke eine Flasche mit einer geheimnisvollen blauen Flüssigkeit auf, die noch aus den Restbeständen von Sternheims Großvater stammt. Durch ein Missgeschick zerbricht die Flasche, Bello schlabbert von der verwunschenen Flüssigkeit und verwandelt sich in einen Menschen!

Das heißt, "Herr Bello" sieht aus wie ein Mensch und kann sprechen, benimmt sich aber wie ein Hund und sorgt so für jede Menge Aufregung und Peinlichkeiten. Vater Sternheim kann den Rest der wertvollen Tinktur retten, bringt sie jedoch irrtümlich als Wachstumsmittel in Umlauf. Bauer Edgar greift freudig zu und so richten bald auch Hühner, Hase, Schwein und Kuh in Menschengestalt mancherlei Unfug an.

Extras:

Kapitelanwahl, Making of, Bello - ein Stoffhund wird geboren, Was sagt die Polizei dazu, Mit Max bei den Dreharbeiten, Bello wird trainiert, Spezialeffekte, Darstellerinfos

Im Rhythmus der Stille

Mediennr.: 46 42322
Format: Video-DVD, 59 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2002
Regie: Joachim Bihrer, Claus Hanischdörfer
FSK/USK: LEHR-Programm

Miteinander und voneinander lernen

Eine junge Frau steht vor dem Spiegel und schminkt sich - umgeben von einem permanenten dumpfen Rauschen. Was zuerst für einen technischen Fehler der DVD gehalten werden könnte, entpuppt sich als Geräuschkulisse, die für die taube Sarah Neef seit ihrer Geburt Alltag ist.

Sarah ist eine junge ehrgeizige Frau, die sich von der Behinderung nicht abhalten lässt, ihre Träume zu verwirklichen. Im Abitur erhielt sie Bestnoten. Dank ihrer Perfektion im Lippenlesen spricht sie mehrere Sprachen. Sie spielt Klavier und Flöte, ist seit ihrem 6. Lebensjahr Balletttänzerin und strebt eine künstlerische Karriere an.

Der Film zeigt, wie hart der Weg der Sarah Neef war, von jedem einzelnen Wort, das sie mühsam durch ihre engagierte Sprachtherapeutin und ihre Eltern lernte bis zur bejubelten Ballettaufführung im Heilbronner Theater kurz nach ihrem Abitur.

Extras:

Kapitelanwahl, Begleitheft

Inklusion

Mediennr.: 46 11057
Format: Video-DVD, 21 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2013
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
FSK/USK: LEHR-Programm

Clara (18) ist von Geburt an blind. Sie besucht die 12. Klasse, macht bald ihr Abitur und hat eine große Leidenschaft für Biathlon. Für sie bedeutet Inklusion, dass alle gleich angesehen werden und dass man ihnen individuelle Hilfestellungen anbieten sollte. Doch ihrer Meinung nach ist man von wirklicher Inklusion noch weit entfernt.

Tobias (15) nimmt mit anderen behinderten Kindern an den Übungsprogrammen der Freiwilligen Feuerwehr teil. Damit ist für ihn ein Traum in Erfüllung gegangen. Trotz seiner geistigen Behinderung ist er Angriffstruppführer und fühlt sich in der Gruppe integriert.

Maxi hat eine spastische Lähmung und sitzt in der 10. Klasse einer privaten Realschule neben Ludwig. Da er in seiner früheren Schule gemobbt wurde, hat sich für diese Lernstätte entschieden, wo in allen Klassen ca. 50% der Schüler behindert sind. Maxi war es, der Ludwig in die Klasse integrierte und Inklusion betrieb. Er meint, dass die Politik sich zu wenig Gedanken über die Umsetzung von Inklusion macht.

WAS IST INKLUSION? (1:20 min)

Inklusion ist, wenn alle mitmachen dürfen, wenn keiner mehr draußen bleiben muss, wenn Unterschiedlichkeit zum Ziel führt, wenn Nebeneinander zum Miteinander wird und Ausnahmen zur Regel werden.

Extras:

Kapitelanwahl, Bilder, Grafik, Didaktische Hinweise, Arbeitsblätter - z.T. mit Lösungen, Texte (Filmtext, UN-Konvention, Infobroschüre), Programmstruktur, Weitere Medien (Beiheft)

Inklusion - gemeinsam anders

Mediennr.: 46 44375
Format: Video-DVD, 89 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte

Miteinander und voneinander lernen

Regie: Marc-Andreas Borchert
FSK/USK: Ohne Altersbeschränkung

Paul und Steffi werden an einer Gesamtschule mit Inklusions-Klasse angenommen. Steffi ist intelligent und sitzt im Rollstuhl, der Junge ist geistig zurückgeblieben.

Schnell zeigt sich, dass die Schule vor allem personell nicht auf die beiden Jugendlichen eingestellt ist. Auch ihr engagierter Klassenlehrer, Albert Schwarz, kann das Manko nicht auffangen. Nicht nur die Lehrer, auch Steffi, Paul und die Mitschüler sind anfangs überfordert. Auf einem Elternabend fordern Eltern den Ausschluss respektive die Auswahl von Behinderten an regulären Schulen. Schwarz' Engagement gerät zum Streitpunkt zwischen ihm und seiner Frau. Und Schüler seiner Klasse äußern wiederum Unmut, da sie sich vernachlässigt fühlen.

Die Theater-AG führt mit Paul und Steffi ein Rhythmical auf. Nach der erfolgreichen und umjubelnden Aufführung wird Paul nach einem Missverständnis handgreiflich. Das Kollegium entscheidet, dass Paul die Schule verlassen muss. Steffi kann weiterhin die reguläre Schule besuchen.

Extras:
Kapitelanwahl, Begleitheft

Invictus - Unbezwungen



Mediennr.: 46 43957
Format: Video-DVD, 127 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik
Deutschland 2009
Sprache(n): Deutsch, Englisch
Untertitel in Deutsch für
Hörgeschädigte
Regie: Clint Eastwood
Literarische Vorlage: John Carlin
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

26

Südafrika 1995: Der gerade zum Präsidenten gewählte Nelson Mandela sieht den Kampf gegen die Nachwehen der Apartheid als sein höchstes Ziel an. Gerade den Sport begreift er als große Chance, das noch immer geteilte Volk zusammenzubringen. So unterstützt er mit allen Mitteln die in Südafrika stattfindende Rugby-WM und die südafrikanische Mannschaft mit ihrem weißen Kapitän Francois Pienaar. Sein Auftrag: Das Team soll die Weltmeisterschaft gewinnen.

Extras:
Kapitelanwahl, Matt Damon spielt Rugby, Invictus Musik-Trailer

Jeder von uns ist einzigartig

Mediennr.: 46 44679
Format: Video-DVD, 9 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2013
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
FSK/USK: LEHR-Programm

Kein Kind gleicht dem anderen. Jeder Mensch ist einzigartig und etwas ganz Besonderes. Ob jemand groß oder klein, behindert oder nichtbehindert ist, spielt keine Rolle.

Im Laufe des Lebens verändert sich jeder. Nicht nur der Körper verändert sich. Der Mensch verändert auch selbst sein Äußeres, seine Einstellungen gegenüber Mitmenschen etc. Jeder hat

Miteinander und voneinander lernen

Stärken und Schwächen, die es zu erkennen und zu nutzen gilt. Ob jemand wertvoll ist, hängt nicht davon ab, welche Schuhe er trägt oder wo er wohnt. Wertvoll wird man dadurch, dass man ein guter Freund ist.

Neben mehreren Kurzclips zu verschiedenen "Stichworten" wie 'Kein Kind gleicht dem anderen', 'Ansprechen, was einem nicht passt', 'Stärken nutzen und einander helfen' etc. ist der Film zudem in folg. Sequenzen gegliedert, die ebenfalls einzeln abrufbar sind:

1. Wer bin ich? Wer bist du? (2:15 min)
2. Das bin ich! (1:16 min)
3. Das will ich. Was willst du? (1:25 min)
4. Das kannst du gut - das kann ich gut! (1:13 min)
5. Du bist ok. Ich bin ok. Wir sind ok! (0:56 min)

JOJO

Mediennr.: 46 43363
Format: Video-DVD, 3 Min farbig
Prod.land/-jahr: Kanada 2003
Regie: John Weldon
FSK/USK: LEHR-Programm

Blauer Himmel, Sonnenschein und beschwingte Musik: Ein Mann spielt Jojo. Er ist zufrieden mit sich und der Welt.

Ein zweiter Mann kommt und stellt sich neben ihn. Auch er beginnt, mit einem Jojo zu spielen und sucht die Aufmerksamkeit des anderen. Doch jeder sieht nur das eigene Ziel. Wer wird sich durchsetzen?

Extras:

Bilder, Einsatzmöglichkeiten, Infos zum Film, Arbeitsblätter, Tipps und Hinweise für Multiplikatoren

27

Karlsson vom Dach



Mediennr.: 46 42561
Format: Video-DVD, 76 Min farbig
Prod.land/-jahr: Schweden, Norwegen 2001
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Vibeke Idsoe
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Lillebror ist ein siebenjähriger Junge, der sich nichts sehnlicher wünscht als einen besten Freund. Da trifft er eines Tages auf den merkwürdigen Herrn Karlsson. Herr Karlsson wohnt auf dem Dach des Hauses, trägt einen Propeller mit Motor auf dem Rücken und kann fliegen. Lillebror ist fasziniert von Karlsson, der alles kann, alles weiß und alles andere als bescheiden ist. Weder Lillebrors Eltern noch seine Geschwister können glauben, dass es diesen fliegenden Karlsson wirklich gibt. Dennoch darf Lillebror zu Hause bleiben, als der Rest der Familie in den Urlaub fährt. Damit er nicht so allein ist, kommt das Fräulein Bock und mit ihr der gute alte Onkel Julius - und natürlich Karlsson, der in der ganzen Stadt mächtig für Aufsehen sorgt... (Animationsfilm)

Extras:

Kapitelanwahl, Clips, Interview mit Jürgen Vögel, Musik, Trailershow

Karo und der liebe Gott

Mediennr.: 46 42308
Format: Video-DVD, 94 Min farbig
Prod.land/-jahr: Österreich 2006
Sprache(n): Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Danielle Proskar
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung



Als die achtjährige Karo mit ihrer Mutter in eine neue Wohnung zieht und der Vater zurückbleibt, versteht das Mädchen die Welt nicht mehr. Traurig klagt Karo ihr Leid in ihr Walkie-Talkie, mit dem sie Kontakt zu Gott aufnehmen und ihn um Hilfe bitten will. Tatsächlich antwortet ihr eine raue Stimme. Der liebe Gott hat sich also endlich zu Wort gemeldet. Das gibt ihr Hoffnung. Wenig später findet Karo heraus, dass der liebe Gott nur

ein Stockwerk unter ihrer neuen Wohnung wohnt. Es ist der ungepflegte alte Mann, der nur deshalb so brummig ist, weil er mit seiner Welt nicht unbedingt zufrieden ist. Trotzdem lässt Karo nicht locker und fragt ihn immer wieder um Rat. Er unterstützt sie bei ihrem Versuch, die Eltern wieder zusammen zu bringen, aber er erklärt ihr auch mit einfachen Worten, warum Vater und Mutter vielleicht nicht mehr zusammen leben können.

Extras:

Kapitelanwahl, Trailer, Teaser, Making Of, Deleted Scenes

Kevin stottert

Lasst mich reden!

Mediennr.: 46 10586
Format: Video-DVD, 15 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005
Regie: Georg Bussek
FSK/USK: LEHR-Programm

Kevin, 13 Jahre alt, leidet unter seiner Krankheit. Schon sein erster Schultag ist ihm peinlich gewesen. Den Fußballverein hat er verlassen, weil sein Trainer ihn nicht ernst genommen hat. Nach einer rasanten Fahrt auf der Go-Kart-Bahn erzählt er unter Tränen, dass er sich nicht vorstellen kann, mit dem Stottern zu leben.

Er entschließt sich, an einer Sprachtherapie teilzunehmen. Während er im "Off" von seinen Enttäuschungen über die langsamen Fortschritte erzählt, sind seine verbesserten Sprachfertigkeiten deutlich hörbar. Wieder zu Hause erzählt er, dass es sein Ziel sei, das Stottern genauso zu kontrollieren wie das Motorrad.

Extras:

Kapitelanwahl, Arbeitsblätter, Begleitheft, Unterrichtsentwurf

Die Kinder des Monsieur Mathieu (Les Choristes)

Mediennr.: 46 40807
Format: Video-DVD, 93 Min farbig
Prod.land/-jahr: Frankreich 2004
Sprache(n): Deutsch, Französisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Christophe Barratier
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren

Frankreich 1949: Der arbeitslose Musiklehrer Clément Mathieu tritt die Stelle eines Hilfslehrers in einem Internat für schwer erziehbare Jungen an. Dort erlebt er - gleich am ersten Tag -, wie hartherzig der Schulleiter mit den Schülern umgeht. Mathieu ist betroffen von dieser Härte des Schulalltags. Statt den Willen der Schüler zu brechen, will er lieber versuchen, ihnen Hoffnung und Lebensfreude zu geben. Schnell stellt er fest, dass er sie mit Musik aus ihrer Verslossenheit und ihrem aggressiven Verhalten locken kann.

Das gemeinsame Singen wirkt Wunder. Vor allem in dem schüchternen Pierre entdeckt Mathieu ein außergewöhnliches Talent. Und als der Rektor den Chor offiziell genehmigt, verbessert sich das Klima im Internat erheblich - bis eines Tages ...

Extras:

Kapitelanwahl, Making of, Interview mit Arthur Cohn, Darsteller und Crew, Arthur Cohn bei Johannes B. Kerner
(Beiheft)

The King's Speech

Die Rede des Königs

Mediennr.: 46 43851
Format: Video-DVD, 113 Min farbig
Prod.land/-jahr: Australien, Vereinigte Staaten von Amerika 2010
Sprache(n): Deutsch, Englisch
Untertitel: Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Tom Hooper
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren



Prinz Albert von York, genannt Bertie, ist ein zurückhaltender Mann, der seit seiner frühen Kindheit stottert. Gerade öffentliche Auftritte werden zur Qual. Kaum eine Behandlungsmethode, die er noch nicht ausprobiert hat - doch vergebens.

Zufällig landet Bertie bei Lionel Logue einem selbsternannten Sprachtherapeuten. Ausgerechnet dessen unorthodoxen Therapietechniken führen zu überraschenden Erfolgen. Als sein Vater stirbt und sein Bruder Edward VIII abdankt, wird Bertie 1936 unerwartet Englands neuer König George VI. Es ist Lionel, der ihm hilft, vor einem Mikrophon frei zu sprechen, seine Stimme zu finden, um England durch den Zweiten Weltkrieg zu führen.

Extras:

Kinotrailer, Audiokommentar von Regisseur Tom Hooper

Klassenleben

Mediennr.: 46 42725
Format: Video-DVD, 87 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2007
Sprache(n): Deutsch
Untertitel: Englisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Hubertus Siegert
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren



In der Klasse 5d der Fläming-Grundschule in Berlin sind vier von 20 Kindern behindert, eines davon sogar schwerst mehrfach behindert. Trotz solcher vermeintlicher Einschränkungen des Unterrichts erweist sich die Klasse als hoch motiviert, mit überdurchschnittlichem Niveau und einem ausgeprägten Gemeinschaftssinn.

Der Film begleitet die Kinder bei der Inszenierung eines Schultheaterspiels, bei ihren Exkursionen, beim individuellen und gemeinsamen Lernen, beim Spielen im Pausenhof. Er zeigt ihre Erlebnisse, ihre Lernerfolge, ihren Bewusstwerdungsprozess als soziale Wesen, aber auch ihre Zweifel, ihre Sorgen und Nöte. Zugleich vermittelt er, was Schule auch heute noch bedeutet: die Mühsal des Lernens, die täglichen Konflikte, der richtige Umgang auch mit den Fehlern und Schwächen der Lehrerin, hier einer strengen, aber toleranten und um Kommunikation bemühten Klassenleiterin.

Extras:

Kapitelanwahl, zusätzliche Szenen, Podiumsdiskussion mit dem Regisseur, der Schulleitung, der Klassenlehrerin u.a., Trailer, Links

Knallhart

Mediennr.: 46 41341
Format: Video-DVD, 98 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Detlev Buck
Literarische Vorlage: Gregor Tressnow
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Der fünfzehnjährige Michael wird mit seiner Mutter Miriam vor die Tür einer schicken Villa im Berliner Stadtteil Zehlendorf gesetzt. Es folgt der Abstieg nach Neukölln: sozialer Brennpunkt, hoher Anteil von Migranten, hohe Arbeitslosenquote, Kriminalität gehört zum Alltag. Der neue Mitschüler aus Zehlendorf sieht in den Augen des gefürchteten Erol und seiner Gang wie ein ideales Opfer aus. Gleich am ersten Schultag wird er von ihnen verprügelt, abgezogen und muss ihnen von nun an regelmäßig Schutzgeld zahlen. Michaels neue, kleinkriminelle Freunde können gegen Erol und seine Gang nichts ausrichten. Und Kommissar Gerber, der eigentlich wegen dieses



Einbruchs ermitteln sollte, aber bald viel stärker an Michaels Mutter interessiert ist, erscheint ihm ebenso wenig als ein geeigneter Ansprechpartner. Doch dank seiner Freunde begegnet Michael dem Drogendealer Hamal, der in dem mutigen und verzweifelten 15-Jährigen mit dem unschuldigen Gesicht einen perfekten Drogenkurier erkennt. Er bietet Michael seinen Schutz an, wenn der für ihn arbeitet. Das geht erst einmal gut, doch dann

Extras:

Kapitelanwahl, Making Of, Kommentierte Fotogalerie, Audiokommentar von Detlev Buck, Deleted Scenes, Interviews, Musikvideo, Audiospaziergang mit Detlev Buck durch Neukölln, Trailer

Krokodile ohne Sattel

Mediennr.: 46 72598
Format: Video-DVD, 15 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2012
Sprache(n): Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Britta Wandaogo
FSK/USK: LEHR-Programm

Kaddi ist 15, ihre Mutter ist Deutsche, der Vater stammt aus Ghana. Sie macht sich Gedanken über die Zukunft der Welt und über ihre eigene Identität.

Als kleines Kind fühlte sie sich gleichermaßen afrikanisch und deutsch, und heute? Ihre afrikanische Familie ist ihr fremder geworden, aber richtige Freunde an ihrem Wohnort in Deutschland hat sie auch nicht. Trotz ihrer Ratlosigkeit und mancher Traurigkeit zeigt uns der Film ein junges Mädchen, das Stärke ausstrahlt und dem man zutraut, dass es seinen Weg machen wird.

Extras:

Bilder aus dem Film, Kurzbeschreibung, Inhaltsangabe, Einsatzmöglichkeiten, Tipps für Multiplikatoren, Arbeitsblätter, Projektbeschreibung: Junge Filmbeschreiber - Inklusive Filmbildung am Beispiel einer Audiodeskription, Literatur- und Linktipps

Kriegerin



Mediennr.: 46 32756
Format: Video-DVD, 102 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: David Wnendt
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Marisa (20) lebt in einer ostdeutschen Kleinstadt. Sie gehört einer Jugendclique der rechtsextremen Szene an, hasst Ausländer, Schwarze, Politiker, Juden und die Polizei. Ihr Respekt in der Clique wird durch Svenja bedroht. Sie ist erst 15, stammt aus gutbürgerlichem Haus, ist von der Neonaziszene fasziniert und findet verstärkt Anschluss zur rechten Szene.

Marisas Hass auf die "Gesellschaft", die auch ihren Freund hinter Gitter gebracht hat, lässt sie vor allem an Ausländern aus. Als sie Jamil und Rasul, zwei junge Asylbewerber, auf dem Moped nach einem Streit absichtlich mit dem Auto rammt, gerät ihr Weltbild ins Wanken. Sie verhilft

Miteinander und voneinander lernen

Rasul zur Flucht nach Schweden und wird von einem Mitglied der Gruppe erschossen. Sie stirbt unter den Augen Svenjas, die erst jetzt realisiert, in welche Kreise sie geraten ist.

Extras:

Kapitelanwahl, Making of, Interviews, Behind the Scenes, Trailer, Trailershow, Filmheft

Die Kunst sich die Schuhe zu binden

Mediennr.: 46 32777
Format: Video-DVD, 97 Min farbig
Sprache(n): Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Prod.land/-jahr: Schweden 1997
Regie: Lena Koppel
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Alex lebt mit seiner Freundin Lisa und seiner kleinen Tochter Josefine zusammen. Er versetzt die beiden ständig und bringt als arbeitsloser Schauspieler auch kein Geld nach Hause. Lisa findet das verantwortungslos und setzt ihn vor die Tür. Gezwungenermaßen muss Alex sich eine neue Bleibe und einen Job suchen.

In einem Heim für Menschen mit Behinderungen findet er eine Anstellung auf Probe. Seine Schützlinge mögen ihn, da er endlich Abwechslung in den straff durchorganisierten Alltag bringt. Als Alex die Gesangskünste der Gruppe entdeckt, will er sie bei einer TV-Talentshow anmelden - eine Idee, mit der er bei den Behinderten auf Begeisterung und bei deren Eltern auf massive Widerstände stößt. Gemeinsam mit der Gruppe wächst Alex über sich hinaus und lernt Verantwortung zu übernehmen.

Extras:

Kapitelanwahl, Kinotrailer

32

Länger gemeinsam lernen

Mediennr.: 46 44681
Format: Video-DVD, 57 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2013
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Literarische Vorlage: Georg Wiegand
FSK/USK: LEHR-Programm

LÄNGERES GEMEINSAMES LERNEN IN DER PRAXIS (21:12 min)

Wie kann längeres gemeinsames Lernen in heterogenen Lerngruppen gelingen? Eltern, Lehrer, Schüler sowie einige Experten kommen zu Wort. Der Film ermutigt dazu, ein längeres gemeinsames Lernen von "schwachen" und "starken" Schülern zu praktizieren.

WIE GELINGT SELBSTSTÄNDIGES LERNEN? (5:21 min)

An der Europaschule in Rheinberg übernehmen Schüler im Rahmen des IGeL-Unterrichts (Individuell gesteuertes Lernen) schrittweise immer mehr Verantwortung für ihr eigenes Lernen. Mit Hilfe sog. "Kompetenzraster" schätzen sie die eigene Leistungsfähigkeit ein.

WIE WERDEN WIR EIN TEAM? (6:43 min)

Die Schule des gemeinsamen Lernens gibt dem sozialen Lernen einen eigenen Raum. Es werden sog. Klassenratsstunden abgehalten, in der die Schüler verschiedene Rollen einnehmen, z.B. als Moderator, Protokollant etc. Deutlich wird, dass Schüler selbst eine Lösung für ihre Konflikte finden.

Miteinander und voneinander lernen

WELCHE METHODE PASST ZU MIR? (4:26 min)

Schüler erproben verschiedene Methoden des Vokabellernens. Sie testen und reflektieren die Methoden individuell und erkennen, welche Methoden für sie am besten geeignet sind.

WIE ARBEITEN WIR ZUSAMMEN? (6:32 min)

Heterogen zusammengesetzte Vierergruppen erarbeiten Vorträge und bearbeiten dafür Materialien mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

WAS LEISTEN WIR? (5:42 min)

Führt gemeinsames Lernen zu Nivellierung oder Überforderung? Prof. Bos (TU Dortmund) nimmt Stellung. Und Eltern geben Rückmeldungen über die Leistungsentwicklung ihrer Kinder, z.B. durch "Blaue Bücher", "Smileys statt Noten", Lernberichte etc.

WIR MACHEN UNS AUF DEN WEG (6:32 min)

Schulleitungen, Lehrkräfte und Experten geben ihre Einschätzungen zu den neuen Unterrichtsformen in Schulen des längeren gemeinsamen Lernens ab.

Lauras Stern

Mediennr.: 46 32402
Format: Video-DVD, 77 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2004
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Literarische Vorlage: Klaus Baumgartner
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Laura ist mit ihrer Familie in eine fremde Stadt gezogen. Sie fühlt sich sehr allein, denn sie mag die neue Wohnung nicht. Und Freunde zu finden ist auch nicht so einfach. Eines Abends findet sie einen vom Himmel gestürzten kleinen Stern, der einen Zacken verloren hat. Liebevoll pflegt sie ihn gesund und freundet sich mit ihm an. Es fällt ihr schwer zu begreifen, dass der Stern auf der Erde zu erlöschen droht und sie ihn aus Liebe loslassen und dem Universum wieder zurückgeben muss. Mit Hilfe des Nachbarjungen gelingt ihr die schwierige Trennung, weil sie in ihm einen neuen Freund findet.

Extras:

Szenenauswahl, Rund um Lauras Stern (Wie Lauras Stern entstand, "Touch the Sky", Lauras Stern-Trailershow), Lauras Welt, Lauras Spielesammlung

Das Leben der Anderen

Mediennr.: 46 41594
Format: Video-DVD, 137 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005
Sprache(n): Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Henckel von Donnersmarck, Florian Graf
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Ost-Berlin im November 1984: Das Überwachungssystem des Ministeriums für Staatssicherheit sichert die Herrschaft der SED. Als Kulturminister Bruno Hempf Zweifel an der Linientreue des erfolgreichen Dramatiker Georg Dreyman äußert, ordnet er dessen Überwachung an. Der linientreue Stasi-Hauptmann Gerd Wiesler übernimmt den Auftrag, lässt Dreymans Wohnung verwanzeln und richtet auf dem Dachboden des Hauses eine Überwachungszentrale ein.



Miteinander und voneinander lernen

Im Verlauf seiner Observation taucht Wiesler mehr und mehr in die Welt der Kuntschaffenden ein - in Liebe, Literatur, freies Denken und Reden -. Er ist fasziniert von ihr und kann sich ihr immer weniger entziehen. Ein gefährliches Spiel beginnt...

Extras:

Kapitelanwahl, Zusätzliche Szenen, Audiokommentar von Regisseur Florian Graf Henckel von Donnersmarck, Audiokommentar von Hauptdarsteller Ulrich Mühe, Making Of (Beiheft)

Lesen.Schreiben.Stören

Kinder in der "Inklusion"

Mediennr.: 46 44864
Format: Video-DVD, 45 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2012
Regie: Katharina Wolff
FSK/USK: INFO-Programm

Der 11-jährige Vincent hatte an der Grundschule immer wieder den Unterricht gestört und sollte ursprünglich auf eine Förderschule für Verhaltensauffällige geschickt werden. Rebecca (15 J.) ist körperbehindert, leidet an einer seltenen Wachstumskrankheit und wurde an einer anderen Schule gemobbt. Jetzt sitzt sie neben Johanna (13 J.), einer Asperger-Autistin, in einer neu gebildeten Inklusionsklasse im gemeinsamen Unterricht für behinderte und nichtbehinderte Kinder der Sekundarstufe 1. Alle drei Schüler mit Handicap erhoffen sich zum Schuljahresbeginn im August 2012, dass sie im integrativen Unterricht die Anerkennung bekommen, die sie zuvor so vermisst hatten. Vincent drückt das auf seine "coole" Weise so aus: "Hauptsache, ich muss nicht zum Trottel-College!"

Der Film begleitet die drei Schüler, ihre Lehrer, Schulleiter und Eltern ein knappes halbes Jahr lang und versucht dabei zu erkunden, ob die von der UNO vorgegebene "Inklusion" von Schülern mit und ohne Handicap unter den gegenwärtigen Rahmenbedingungen in Deutschland überhaupt gelingen kann und ob es sich lohnt, dafür - aus Geldmangel - Förderschulen generell dicht zu machen.

Extras:

Kapitelanwahl, Zieldifferenter Unterricht Mathematik - Kl. 5 (10:30 min), Auf dem Weg zur "Inklusiven" Schule (9:15 min), Schülervertreter-Versammlung: Gedanken zur Inklusion (6:30 min), Links und Dokumente

Lippels Traum

Mediennr.: 46 43245
Format: Video-DVD, 96 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2009
Sprache(n): Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Lars Büchel
Literarische Vorlage: Paul Maar
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren



Lippel - eigentlich heißt er ja Philipp - ist etwa 8 Jahre alt und sieht sich eines Tages vor die Situation gestellt, dass sein Vater für längere Zeit verreisen muss. Als Trost gibt er ihm das Märchenbuch "1001 Nacht" zum Lesen.

Miteinander und voneinander lernen

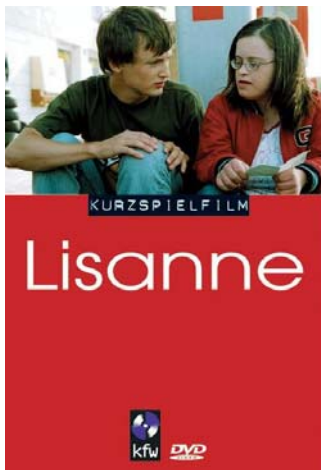
Begeistert und gefesselt taucht Lippel in die Traumwelten ein, zumindest so lange, bis ihm die gemeine Frau Jakob - ein echter Hausdrachen - dazwischenfunkelt. Sie nimmt der Leseratte ohne Mitleid das Buch ab. Schmökern? Und auch noch abends im Bett? Das geht zu weit - meint sie. Aber Lippel träumt kurzerhand weiter, und so ist er plötzlich in eine aufregende Geschichte selbst verwickelt, tummelt sich im Palast des Sultans, wird verfolgt, kämpft gegen die böse Frau des Sultans etc. Zwar kommt er zwischen den Geschichten immer wieder in die Wirklichkeit zurück - schon wegen Frau Jakob - aber Träumen ist letztlich doch toller.

Extras:

Kapitelanwahl, Making Of, Trailer, Interview mit dem Autor Paul Maar, Audio-Kommentar von Anke Engelke und Lars Büchel

Lisanne

Mediennr.: 46 41922
Format: Video-DVD, 18 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005
Regie: Lars-Gunnar Lotz
FSK/USK: LEHR-Programm



Ein junger Mann möchte seiner 15-jährigen Schwester Lisanne, die das Down-Syndrom hat, ihren großen Traum erfüllen: mit dem Auto nach Dänemark ans Meer zu fahren. Unterwegs bleiben sie in einem kleinen Dorf mit Motorschaden liegen.

Lisanne lässt sich von ihrem Wunsch allerdings nicht abbringen und macht sich, mit allem nötigen Gepäck beladen, allein auf den Weg zum nächsten Bahnhof. Sie löst mit dem Geld ihres Bruders eine Karte nach Dänemark und wartet auf den Zug. Da ihr niemand hilft, aus den anhaltenden Zügen den richtigen herauszufinden, setzt sie sich schließlich allein und verzweifelt auf eine Bank am Bahnsteig und sehnt sich ihren Bruder herbei. Dieser hat sich besorgt auf die Suche nach seiner behinderten Schwester gemacht. Schließlich findet er sie weinend auf der Bank am Bahnsteig. Voller Glück, sie wiedergefunden zu haben, verspricht er ihr, die Reise nach

Dänemark mit dem Zug fortzusetzen. Am Ende gelangen sie an das ersehnte Meer.

Extras:

Kapitelanwahl, Making-Of, Bilder, Infoblätter, Begleitheft

Lola rennt

Mediennr.: 46 40008
Format: Video-DVD, 121 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1997
Sprache(n): Deutsch



Untertitel: Englisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Tom Tykwer
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Lola, Tochter des Filialleiters einer Berliner Bank, erhält von ihrem Freund Manni einen verzweiferten Telefonanruf. Für einen Gangster hat er Luxusautos nach Polen verschoben und 100.000 Mark kassiert. Doch in der U-Bahn lässt er das Geld, das er abliefern sollte,

Miteinander und voneinander lernen

liegen. Nun fürchtet Manni um sein Leben, wenn er das Geld nicht auftreibt. Lola ist sein letzter Rettungsanker. Es bleiben nur noch 20 Minuten bis zum vereinbarten Zeitpunkt der Geldübergabe.

Wie Lola in 20 Minuten das Geld zu beschaffen versucht, erzählt der Film in drei Variationen: in der ersten rennt Lola in die Bank zu ihrem Vater. Doch der hat keine Zeit, da er in einer persönlichen Krise steckt und sich mit seiner Geliebten, Frau Hansen aus dem Vorstand, auseinandersetzen muss. Lola kommt zu spät zum Treffpunkt, denn Manni hat in seiner Verzweiflung einen Überfall auf einen Supermarkt gemacht. Es bleibt kein Ausweg: Denn die Polizei hat die Straße abgeriegelt. Lola wird erschossen.

In der zweiten Version setzt Lola ihrem Vater kurzerhand die Pistole auf die Brust und verlangt das Geld von der Bank. Doch nützt es ihr nichts, denn der Zufall will, dass Manni ausgerechnet von einem Rettungswagen überfahren wird.

In der dritten Variante versucht Lola es mit dem Glücksspiel: Sie gewinnt in der Spielbank. Gleichzeitig hat auch Manni Glück. Er kann dem Penner die Tüte mit dem Geld abjagen. So kann er seine Schuld begleichen, und gleichzeitig bleiben beiden noch die 100.000 Mark von Lola.

Extras:

Kapitelanwahl, Making of, Musikvideo wish (komm zu mir), Trailer, Teaser

London liegt am Nordpol

Mediennr.:	46 43475
Format:	Video-DVD, 20 Min farbig
Prod.land/-jahr:	Bundesrepublik Deutschland 2010
Sprache(n):	Deutsch Untertitel: Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch
Regie:	Achim Wendel

36

Ein heißer Sommertag: der geistig Behinderte Peter (15) geht mit seiner Mutter ins Freibad. Dort trifft er auf Laura und ihre Clique. Obwohl Peter sich gern in der Fantasie-Welt seiner Comic-Helden versteckt und davon träumt, wie sein Idol Großes zu bewegen, um Anerkennung zu bekommen, versucht er Kontakt zu den anderen aufzunehmen. Seine Versuche führen zwar nicht zum Erfolg, aber er macht eine Entwicklung durch, die ebenso realistisch wie beeindruckend ist.

Extras:

Making Of, Workshops zum Film, Interviews, Outtakes, Szenenbilder, Arbeitshilfe, Cast Crew, Dialogliste, Poster, Pressemappe

Luther

Mediennr.:	46 40349
Format:	Video-DVD, 121 Min farbig
Prod.land/-jahr:	Bundesrepublik Deutschland 2003
Sprache(n):	Deutsch, Englisch Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie:	Eric Till
FSK/USK:	Freigegeben ab 12 Jahren

Aus einer plötzlichen Todesangst heraus leistet der junge Martin Luther bei einem Gewitter das Gelöbnis an die hl. Anna, ins Kloster zu gehen. Er gibt sein Studium der Rechte auf, tritt in das Augustiner-Kloster zu Erfurt, wird Priester, promoviert zum Doktor der Theologie und

Miteinander und voneinander lernen

übernimmt bald eine Professur in Wittenberg. Durch die Erlebnisse in Rom aufgerüttelt, kritisiert Luther in seinen 95 Thesen den Ablasshandel auf Schärfste. Rom verlangt den Widerruf der Thesen, doch Luther bleibt standhaft. Auch vor Kaiser Karl V. auf dem Reichstag zu Worms 1521 erkennt er nur eine Autorität an: die Bibel. Zu seiner eigenen Sicherheit bringt ihn Friedrich der Weise auf die Wartburg, wo er als Junker Jörg lebt und das Neue Testament ins Deutsche übersetzt. Es kommt zu Unruhen.

Als Jahre später sich die Kurfürsten vor Karl V. für den katholischen Glauben aussprechen sollen, weigern sie sich und überbringen Luther die Nachricht, dass ihr Bekenntnis verlesen wurde.

Extras:

Kapitelanwahl mit Extras (Filmausschnitte aus anderen Produktionen, Bilder, Hörausschnitte/Sprechertexte, Liedsequenzen), Ablauf-Programmierung, Fragen und Antworten zum Film, Info- und Arbeitsblätter, Bilder zum Ausdrucken, Internet-Links, Unterrichtsvorschläge

Mich gibt's auch noch

Ein Film über Geschwister von Menschen mit Behinderung

Mediennr.: 46 68714
Format: Video-DVD, 62 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2012
FSK/USK: Freigegeben ohne Altesbeschränkung

GETRENNT VEREINT (15 min)

Verenas älterer Bruder David hat eine Mischbehinderung aus Down-Syndrom und Autismus. Als ihre Mutter vor sieben Jahren schwer an Krebs erkrankte, musste David ins Heim. Seit dem Tod der Mutter wohnt Verena mit ihrem Vater allein. Alle drei Wochen kommt David zu Besuch.

IM SCHATTEN MEINES BRUDERS (10 min)

Lucie (15) hat einen 13-jährigen Bruder mit Mischbehinderung. Oft ist sie neidisch auf ihn, weil er nach ihrem Empfinden mehr Beachtung von ihrer Mutter bekommt als sie.

MIT HASEN REDEN (8 min)

Lucy lebt mit ihren Eltern und ihrer Schwester, die geistig und körperlich behindert ist, auf einem Bauernhof. Durch die Pflege, die die Schwester beansprucht, merkt Lucy, dass weniger Zeit für sie selbst bleibt.

TASNIM (11 min)

Die 16-jährige Tasnim kommt aus einer Familie mit Migrationshintergrund. Einer ihrer Schwestern hat eine Entwicklungsverzögerung und ist zudem fast blind.

MEHR ALS EIN GROSSER BRUDER (14 min)

Alexander (18) lebt seit der Trennung seiner Eltern mit seiner Mutter und seiner geistig behinderten Schwester Sarah. Mit der Zeit hat er gegenüber seiner Schwester immer mehr eine Erzieherrolle eingenommen. Sein Traum, ins Ausland zu gehen, steht hinter der Fürsorge für Sarah.

DOPPELLEBEN (15 min)

Sara hat eine Zwillingschwester, die auf intensive Pflege angewiesen ist. Trotz der Behinderung kann sich Sara ein Leben ohne Sophia nicht vorstellen und bindet sie in ihre Zukunftspläne mit ein.

LAST UND LIEBE (10 min)

Jana (17) kümmert sich intensiv um ihre Schwester, die aufgrund ihrer Behinderung viel Aufmerksamkeit einfordert.

MEIN FREDERIK (12 min)

Frauke (12) beschreibt das Zusammenleben mit ihrem jüngeren Bruder, der einen vorgeburtlichen Schlaganfall erlitt.

DAS TOLLSTE, WAS MIR PASSIERT IST (28 min)

Miteinander und voneinander lernen

Ihr Bruder kam mit einem Down-Syndrom auf die Welt, als sie 11 und ihre Schwester 7 war. "Unsere Leben als Kinder war in diesem Moment zu Ende". Für sie ist ihr Bruder trotz der Behinderung das große Glück ihres Lebens.

EIN GESCHÜTZTER RAUM (10 min)

Marlies Winkelheide, Sozialwissenschaftlerin, spricht über ihre Erfahrungen aus der langjährigen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Geschwistern von Menschen mit Behinderung.

Monika



Mediennr.: 46 44506
Format: Video-DVD, 52 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Durch eine missglückte Augen-OP ist Monika plötzlich erblindet. Während ihre alkoholranke Mutter völlig verzweifelt ist und mit der Situation nicht zurechtkommt, fasst Monika nach dem ersten Schock in einer Blindenschule wieder frischen Mut.

Hier erfährt sie zum ersten Mal die Unterstützung, nach der sie sich immer gesehnt hat. Sie hat sogar eine Ausbildung als Physiotherapeutin in Aussicht. Doch ihre neue Unabhängigkeit schmeckt nicht jedem, vor allem nicht ihrer Mutter...

Extras:

Trailer, Diashow (7:20 min)

38

Monsieur Claude und seine Töchter

Mediennr.: 46 73166
Format: Video-DVD, 92 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2014
Sprache(n): Deutsch, Französisch
Untertitel: Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
FSK/USK: Freigegeben ohne Altesbeschränkung

Monsieur Claude und seine Frau Marie sind ein zufriedenes Ehepaar in der französischen Provinz und haben vier ziemlich schöne Töchter. Am glücklichsten sind sie, wenn die Familientraditionen genau so bleiben wie sie sind. Erst als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslim, einem Juden und einem Chinesen verheiraten, geraten sie unter Anpassungsdruck. In die französische Lebensart weht der rauhe Wind der Globalisierung und jedes gemütliche Familienfest gerät zum interkulturellen Minenfeld. Musik in den Elternohren ist da die Ankündigung der jüngsten Tochter, einen – Hallelujah! – französischen Katholiken zu heiraten. Doch als sie ihrem vierten Schwiegersohn, dem schwarzen Charles, gegenüberstehen, reißt Claude und Marie der Geduldsfaden. Geschwächt durch Beschneidungsrituale, Hühnchen halal und koscheres Dim Sum ist ihr Toleranzvorrat restlos aufgebraucht.

Extras:

Kapitelanwahl, Trailer, Making of

Der neunte Tag

Mediennr.: 46 40941
Format: Video-DVD, 90 Min farbig
Prod.land/-jahr: Luxemburg, Bundesrepublik Deutschland 2004
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Volker Schlöndorff
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Im KZ Dachau wurden etwa 2.800 Geistliche aus ganz Europa inhaftiert. Unter ihnen befand sich auch der luxemburgische Geistliche Henri Kremer. Im Februar 1942 erhielt er neun Tage Hafturlaub, um seinen Bischof zur vollständigen Kooperation der Kirche im Dienste des Nationalsozialismus zu überreden. Der Abbé musste nicht nur über sein Schicksal entscheiden. Auch das Leben seiner Familie und seiner Mithäftlinge war bedroht.

Extras:

Kapitelanwahl, Aufnahmen vom Set, Interviews, Besetzung/Stab, Historischer Hintergrund (Beiheft)



Das Pferd auf dem Balkon

Mediennr.: 46 71693
Format: Video-DVD, 90 Min farbig
Prod.land/-jahr: Österreich 2012
Sprache(n): Deutsch
Untertitel: Englisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Hüseyin Tabak
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Der 10jährige Mika ist ein außergewöhnlicher Junge. Alles was mit Mathematik zu tun hat, fasziniert ihn. Er nimmt manchmal Dinge wahr, die andere nicht sehen. Witze versteht er nicht und wenn er nicht zu einer ganz bestimmten Uhrzeit sein Essen bekommt, kann er sehr wütend werden. Der Kontakt mit anderen Menschen fällt ihm schwer und in der schule hat er keine Freunde. Mika hat das Asperger-Syndrom, eine leichte Form von Autismus.

Eines Nachts entdeckt Mika ein Pferd auf dem Balkon der gegenüberliegenden Wohnung des neuen Nachbarn Sascha, der es bei einer Tombola gewonnen hat. Bucephalus - so der Name des Pferdes - und Mika verstehen sich sofort. Als Mika das erste Mal auf dem Pferd sitzen darf, ist er wie verwandelt. Doch Sascha muss Bucephalus verkaufen, um seine Spielschulden zu bezahlen. Der einzige Ausweg scheint der Schlachthof. Zum Glück hat Mika die gleichaltrige Dana und Hedi, seine Ersatzoma, an seiner Seite...

Extras:

Kapitelanwahl, Deleted Scenes, Making of, Trailer, Hoppalas

Der Pianist / The Pianist

Mediennr.: 46 40397
Format: Video-DVD, 143 Min farbig
Prod.land/-jahr: Großbritannien, Bundesrepublik Deutschland, Polen, Frankreich 2002
Sprache(n): Deutsch, Englisch
Untertitel: Englisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Literarische Vorlage: Wladyslaw Szpilman „Das wunderbare Überleben“
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Warschau 1939: Mit dem Einmarsch der Deutschen in Polen beginnt auch für den gefeierten polnisch-jüdischen Pianisten Wladyslaw Szpilman die Zeit des Leids. Enteignet und erniedrigt werden er und seine Familie wie die anderen Warschauer Juden auch in einem Ghetto zusammengepfercht. Als im Frühjahr 1942 die ersten Transporte in die Konzentrationslager erfolgen, rettet ihm ein jüdischer Kollaborateur in letzter Minute das Leben. Fortan ist er auf sich allein gestellt. Mit Hilfe von Freunden gelingt ihm die Flucht aus dem Ghetto. Von einem seiner Schlupfwinkel, die ihm polnische Untergrundkämpfer verschaffen, beobachtet er die Niederschlagung des Ghetto-Aufstandes durch die SS. Szpilman ist nur noch ein Schatten seiner selbst, als ein deutscher NS-Offizier ihn findet und ihm Unterschlupf und Nahrung gibt.



Extras:
Kapitelanwahl

Poem

Ich setzte den Fuß in die Luft und sie trug

Mediennr.: 46 40584
Format: Video-DVD, 91 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2003
Sprache(n): Deutsch, Englisch
Untertitel: Englisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Rolf Schmerberg
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren

Eine filmische Interpretation deutscher Gedichte verschiedenen Poeten über Leben, Liebe, Leid, Freude und Schmerz: Die Bandbreite der Dichter reicht von Goethe, Hesse, Rilke über Celan bis zu Lasker-Schüler und Kästner. Die Gedichtverfilmungen im einzelnen:

1. "Alles" von Antonia Keinz
2. "Ich weiß von solchen ..." von Hermann Hesse
3. "Mörder" von Claire Goll
4. "glauben und gestehen" von Ernst Jandl
5. "Ich kann dir die Welt nicht zu Füßen legen" von Heiner Müller
6. "Gesang der Geister" von J.W. von Goethe
7. "Der Sturm" von Selma Meerbaum-Eisinger
8. "Sozusagen grundlos vergnügt" von Mascha Kaléko
9. "Nach grauen Tagen" von Ingeborg Bachmann
10. "Aus!" von Kurt Tucholsky

11. "Kleines Solo" von Erich Kästner
12. "Sophie" von Hans Arp
13. "An den Ritter aus Gold" von Else Lakser-Schüler
14. "Morgenlied" von Georg Trakl
15. "Der Schiffbrüchige" von Heinrich Heine
16. "Tenebrae" von Paul Celan
17. "Siehe, ich wußte es sind ..." von Rainer Maria Rilke
18. "Der Falter" von Isabel Tuengenthaler
19. "Ode an die Freude" von Friedrich Schiller/Ludwig van Beethoven

Extras:

Bonusmaterial mit Making Of

Das radikal Böse

Mediennr.: 46 73480
Format: Video-DVD, 93 Min farbig und schwarzweiß
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2013
Sprache(n): Deutsch
Untertitel: Englisch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Stefan Ruzowitzky
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Das Töten unschuldiger Menschen - Massenerschießungen. Das ist das ultimative Grauen, das uns heute unvorstellbar erscheint. Wie kann ein Mensch so radikal böse werden? Wie konnten Einsatzgruppen und Soldaten im Zweiten Weltkrieg die Massenexekutionen durchführen und danach weiterleben? Wie konnten sie zu ihren Familien als Väter und treusorgende Ehemänner zurückgehen, mit dem Wissen, Frauen und Kinder getötet zu haben?

Mit Hilfe von Originaldokumenten wie Briefen, Tagebuchaufzeichnungen und Gerichtsprotokollen legt er Gedanken und Gefühle der Täter offen. Der Film erzählt von blindem Gehorsam und Obrigkeitshörigkeit, aber auch von Zweifeln und Verweigerung. Die Zuschauer erleben die Zeit des Zweiten Weltkriegs gewissermaßen „durch die Brille“ der Täter von damals. Experten und Zeitzeugen kommen zu Wort, wie Militärpsychologen, Historiker oder auch der damalige Chefankläger bei den Nürnberger Prozessen, Benjamin Ferencz. Sie liefern wichtige Denkanstöße und neue Überlegungen zu einem der dunkelsten Kapitel unserer Geschichte.

Extras:

Interview mit Stefan Ruzowitzky (20:26 min), Trailer
(Beiheft)

Die Reise des jungen Che (The Motorcycle Diaries)

Mediennr.: 46 40943
Format: Video-DVD, 125 Min farbig
Prod.land/-jahr: Argentinien, Großbritannien, Bundesrepublik Deutschland, Vereinigte Staaten von Amerika 2003
Sprache(n): Deutsch, Spanisch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Walter Salles
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren



Buenos Aires 1952: Der 23-jährige Medizinstudent Ernesto Guevara Serna und sein Freund, der Biochemiker Alberto Granado, machen sich auf den Weg zu einer Entdeckungsreise durch Argentinien, Chile, Peru, Kolumbien und Venezuela. Zuerst auf einem alten Motorrad, dann zu Fuß, per Amazonas-Dampfer und auf den Ladeflächen unzähliger klappriger Lastwagen. Aus den wohlbehüteten Stadtvierteln führt sie die Reise in die Einsamkeit der Berge - zu den armen, einfachen

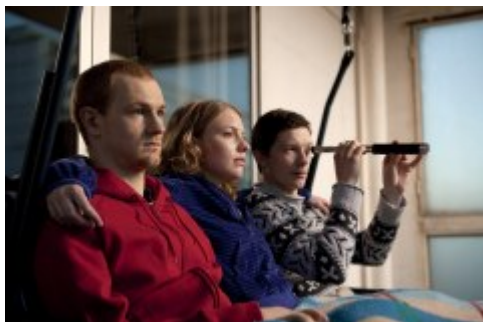
Landarbeitern und schließlich zu einer Leprastation im Urwald, in der die beiden ehrenamtlich für die Kranken sorgen. Aus den einst unbesorgten Studenten werden zwei junge Männer mit neuen Wertvorstellungen und dem Wunsch nach sozialer Gerechtigkeit. Eine endlose Geschichte von Armut und Reichtum, Unterdrückung und Ungerechtigkeit ...

Extras:

Kapitelwahl, Darsteller-Infos, Interviews, Deleted Scenes, Featurette, Blick hinter die Kulissen (Beiheft)

Renn, wenn du kannst

Mediennr.:	46 32688
Format:	Video-DVD, 112 Min farbig
Prod.land/-jahr:	Bundesrepublik Deutschland 2010
Sprache(n):	Deutsch
	Untertitel: Englisch
	Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie:	Dietrich Brüggemann
FSK/USK:	Freigegeben ab 12 Jahren



Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, beschimpft jeden, der sich um ihn kümmert - auch Christian, seinen Zivildienstleistenden. Der geht aber erstaunlich gelassen mit den Anfeindungen um. Und schließlich werden die beiden Freunde.

Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Er geht

davon aus, als körperlich behinderter Mensch nicht attraktiv für sie zu sein. Doch es kommt anders. Er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt...

Extras:

Kapitelwahl, Die lustige Version (35 min), Castings, Animationsfiguren, Audiokommentar des Filmteams

Rot wie der Himmel



Mediennr.: 46 42775
Format: Video-DVD, 96 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2006
Sprache(n): Deutsch, Italienisch,
Untertitel: Deutsch
Untertitel in Deutsch für
Hörgeschädigte
Regie: Cristiano Bortone

Italien in den 70er Jahren: Der 10-jährige Mirco lebt mit seinen Eltern in einer kleinen toskanischen Stadt. Eines Tages hat ein Missgeschick schlimme Folgen für Mirco: er verletzt sich an den Augen und verliert seine Sehkraft. Da in den 70er Jahren sehbehinderte Kinder keine Regelschule besuchen dürfen, wird Mirco in ein Internat nach Genua geschickt. Er wehrt sich trotzig gegen die neue Umgebung, die ihm feindlich und ungerecht erscheint. Doch dann entdeckt er die Welt der Töne und damit eine neue Leidenschaft. Gemeinsam mit seinem neuen Freund Felice und der Nachbarstochter Francesca entwickelt er ein Hörspiel, das immer mehr Kinder des Internates zum Mitmachen animiert. Doch das begeisterte Treiben der Jungen stößt beim Direktor auf erbitterten Widerstand. Als Mirco der Schule verweisen werden soll, ergreift sein Lehrer Don Giulio Partei für ihn. Gemeinsam mit den Kindern bringt er das Hörspiel auf die Bühne und läutet damit an der Schule eine neue pädagogische Ära ein.

Extras:

Kapitelanwahl, Bildergalerien, Klangbilder, Fotos von pfiffigen Erfindungen für Blinde, 2 Filmausschnitte aus "Die Blindgänger", "Braille Eier" aus "Die Sendung mit der Maus", Interview mit dem deutschen Sprecher von Mirco, Trickboxx: Geräusche und Synchronisation, Einsatzmöglichkeiten im Unterricht, Methodische Vorschläge, Der Film in 18 Kapiteln, Wahrnehmung und Sinne, Gesellschaftliche Veränderungen im Laufe der Zeit, Medienkompetenz - Variationen des Erzählens, Medienkompetenz - Ton im Film, Links zum Thema, Arbeitsblätter

Der rote Schal

Mediennr.: 46 44462
Format: Video-DVD, 21 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005
Regie: Hans-Peter Lübke
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren

Vera und Richard kennen sich über den Chat. Dass Richard gehörlos ist, weiß Vera nicht. Und so zeigt Richard auch keine Reaktionen, als Vera ihn bei ihrem ersten Treffen anspricht.

Verstört geht sie davon. Dabei fällt ihr roter Schal auf den Boden. Richard hebt ihn auf, legt ihn um sich und geht davon. Als Vera den Verlust bemerkt, sieht sie Richard, der - ohne sie zu sehen - an ihr vorbeigeht. Vera ist neugierig und folgt ihm. Vor einem Cafe bleibt sie stehen. Drinnen sieht sie Richard - mit ihrem Schal. Er unterhält sich in Gebärdensprache mit Gleichaltrigen. Vera betritt das Cafe...

Extras:

Interviews, Inhaltsangabe des Films in Gebärdensprache, Making of

Schwanger mit 16

Mediennr.: 46 40392
Format: Video-DVD, 15 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1998
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Gerhard Thiel
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Die 16-jährige Julia, eine erfolgreiche Hobby-Eiskunstläuferin, ist schwanger. Der Junge, mit dem sie geschlafen hat, war eine flüchtige Beziehung im Trainingslager. Mit ihm möchte sie keinen weiteren Kontakt.

Julia ist rat- und hilflos. Soll sie sich für das Kind entscheiden? Großen Einfluss auf ihre Entscheidung hat die Situation in der Familie. Denn: Julias Vater war vor der Geburt seiner Tochter gestorben und ihre Mutter hat sich erst vor kurzem entschlossen, ihr Studium wieder aufzunehmen. Weitere Gespräche mit dem Frauenarzt und einer schwangeren Frau lassen Julias Entscheidung reifen. Am Ende weiß sie, was sie will - für den Zuschauer allerdings bleibt das Ende offen.

Extras:

Kapitelanwahl mit Extras (Hörbilder, Grafik, Bildtexte, Interviewauszüge, Filmausschnitte aus anderen Produktionen), Ablauf-Programmierung, Fragen und Antworten zum Film, Unterrichtsvorschläge, Arbeitsblätter (Beiheft)

Sein Kampf

Mediennr.: 46 44867, 16 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2013
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Jakob Zapf
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Marcel ist ein "echter" Nazi. Er kleidet sich wie ein Neonazi, hört Nazirap und verhält sich dementsprechend. Sein jüngerer Bruder Boris scheint in einer starken Abhängigkeit zu Marcel zu stehen. Er ist ihm unterlegen und teils auch hörig. Als die Lehrerin ein Zeitzeugengespräch für die Klasse organisiert, wollen Marcel und sein Freund Danny dem Zeitzeugen einen Maulkorb auf den Tisch legen. Sie haben sich diese Aktion für Boris ausgesucht, er soll damit Mut beweisen.

Doch Boris' Feind- und Weltbild gerät ins Wanken. Es ist vor allem die unvorhergesehene Menschlichkeit des Zeitzeugen, die ihn beeindruckt. Und verändert. Plötzlich steht er zwischen den Fronten...

Extras:

Kapitelanwahl, Bilder, Texte (Erinnern unter Migranten; Holocaust-Erziehung und Zeitzeugen; Drehbuch), Begleitheft

Selbst ist der Mensch

Eine Filmreihe über Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung

Mediennr.: 46 73370
Format: Video-DVD, 178 Min farbig

Miteinander und voneinander lernen

Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2014
FSK/USK: Ohne Altersbeschränkung

Der Auszug aus dem Elternhaus stellt für die meisten Menschen mit Behinderung eine besondere Herausforderung dar.

In den Filmen wird das Alltagsleben von Menschen mit Behinderung in verschiedenen Wohnformen porträtiert: im Elternhaus, ambulant betreutes Wohnen, Leben in Wohngemeinschaften, stationär betreutes Wohnen im Wohnheim oder völlig selbstständiges Wohnen ganz alleine. Der Fokus liegt auf der Selbstständigkeit und Selbstbestimmung.

Es geht um folg. Fragen: Wie erleben und wie wichtig ist für junge Menschen mit Behinderung Selbstständigkeit und Selbstbestimmung? Wie ist das Alltagsleben in Abhängigkeit zu der jeweiligen Wohnform (Freizeitgestaltung, Schule, Arbeit, Freunde, Liebe/ Sexualität)? Wodurch wird die Selbstständigkeit unterstützt oder eingeschränkt, welche Autonomiekonflikte gibt es hierzu mit betreuenden Eltern, professionellen Betreuern o. ä.? Wie können junge Menschen mit und ohne Behinderung gemeinschaftlich und gleichberechtigt in dieser Gesellschaft glücklich zusammen leben? Was sind die Vorteile von Inklusion für beide Teile und wo findet Ausgrenzung statt?

Die Titel der Einzelfilme:

DVD 1

1. Umzug ins Leben - Hilfe zu selbstbestimmtem Wohnen in Wohngemeinschaften und in eigenen Wohnungen für junge Menschen mit geistiger Behinderung (63 min)
2. Jetzt wird's Zeit - Drei junge Menschen ziehen von zu Hause aus (16 min)
3. Rund um die Uhr - Alleine Wohnen mit 24-Stunden-Assistenz (21 min)

DVD 2

1. Jeder, wie er kann - eine Wohnstätte von Menschen mit Behinderungen (25 min)
2. Für mich bestimme ich - Corinna zieht ins ambulant betreute Wohnen (7 min)
3. Zimmernachbar - Leben im Internat des Berufsbildungswerks Volmarstein (8 min)
4. Das kann man fühlen - Eine junge Frau erzählt von ihrem Leben mit einer starken Seh- und Hörbehinderung (10 min)
5. Das ist unsere Herausforderung - Mehtap erzählt von den Hürden im Alltag, die man als Rollstuhlfahrerin - auch ohne Hilfe - bewerkstelligen muss (8 min)
6. Michael - im Herzen verrückt (4 Min)
7. Interview mit Lorenz Bahr über Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung (8 min)
8. Interview mit Gabriele Hennig-Gruber von der Lebenshilfe Dortmund über das Probewohnen (8 min)

Der Sieg

Mediennr.: 46 43366
Format: Video-DVD, 8 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1998
Regie: Robert Krause

Geschäftiges Treiben in einer Sporthalle: Ein Barren-Turner bereitet sich auf seinen Wettkampf vor. Kraftvoll und elegant beginnt er seine Übung - es ist eine perfekte Show, bis bei einem spektakulären Salto rückwärts eine Hand ins Leere greift. Unter den entsetzten Blicken des Trainers stürzt der Athlet zu Boden und bleibt schwerverletzt liegen. Der Unfall hat ihn zu einem Krüppel gemacht. Für den Rest seines Lebens ist er querschnittsgelähmt. Doch er kehrt an das Gerät zurück.

Mühsam zieht er sich an den Barrenholmen nach oben, senkt die Augen und setzt bedächtig die zitternden Füße auf den Boden - Füße, die nicht mehr gehorchen wollen.

Miteinander und voneinander lernen

Der Trainer betritt die Halle, sieht erstaunt zu, wie der Athlet sich zentimeterweise an den Holmen vorwärtsbewegt. Sein Erstaunen weicht erleichterter Freude, als sich die beiden nach dieser Kraftanstrengung in den Armen liegen.

Sophie Scholl - Die letzten Tage



Mediennr.:	46 40961
Format:	Video-DVD, 116 Min farbig
Prod.land/-jahr:	Bundesrepublik Deutschland 2004
Sprache(n):	Deutsch Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte, Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie:	Marc Rothemund
FSK/USK:	Freigegeben ab 12 Jahren

München, Februar 1943: Die Widerstandsgruppe "Weiße Rose" bereitet ihre nächste Aktion vor. Als die Geschwister Sophie und Hans Scholl die Flugblätter in der Münchner Universität verteilen, werden sie verhaftet. Es folgen tagelange Verhöre, schließlich verurteilt sie der Volksgerichtshof in einem Schnellverfahren zusammen mit ihrem Mitstreiter Christoph Probst zum Tod.

Extras:

Disc 1 - Kapitelanwahl, Audiokommentar von Regisseur Marc Rothemund sowie von der Hauptdarstellerin Julia Jentsch und dem Autor Fred Breinersdorfer, Teaser, Trailer, zusätzliche Szenen, Szenenfotos, Outtakes Disc 2 - Making of, Zeitzeugen im Gespräch, Dokumente (Flugblätter, Vernehmungsprotokolle etc.), Biografien (Beiheft)

46

Spielzeugland

Mediennr.:	46 42963
Format:	Video-DVD, 14 Min farbig
Prod.land/-jahr:	Bundesrepublik Deutschland 2007
Sprache(n):	Deutsch Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie:	Jochen Alexander Freydank
FSK/USK:	LEHR-Programm

Deutschland 1942: In einem alten Mietshaus spielen zwei Kinder miteinander Klavier. Dem einen, dem kleinen Juden David, steht eine Reise bevor, der andere, Heinrich, will ihn begleiten. Doch die Mutter erlaubt ihrem Sohn Heinrich das nicht.

Eines Morgens ist Heinrich verschwunden. Die Mutter sucht ihn, kommt schließlich zum Bahnhof und findet im Waggon 13 Familie Silberstein. Sie holt "ihren" Sohn ab. Zuhause wartet Heinrich auf David, der nun mehr gemeinsam mit ihm den Krieg übersteht.

Extras:

Kapitelanwahl, Begleitheft, Drehbuch

Stille Sehnsucht - Warchild



Mediennr.: 46 42838
Format: Video-DVD, 100 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2006
Sprache(n): Deutsch
Untertitel: Deutsch, Englisch, Französisch, Türkisch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Christian Wagner
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Sarajevo 2005: Senada leidet noch immer unter den Folgen des Krieges. Ihre Tochter Aida gilt seit fast zehn Jahren als vermisst, doch sie kann die Hoffnung nicht aufgeben. Als sie auf den Hinweis stößt, dass das Rote Kreuz während des Krieges kranke Kinder nach Deutschland gebracht habe, verfolgt sie hartnäckig diese vage Spur. Ihr Weg führt sie nach Ulm, wo sie ein Lebenszeichen ihrer Tochter findet. Aida wurde tatsächlich nach Deutschland gebracht und als Zweijährige zur Adoption freigegeben. Die Behörden gingen damals davon aus, dass die Eltern des Mädchens im Krieg getötet worden sind.

Das Leben der deutschen Familie Heinle und ihrer 11-jährigen Tochter Kristina gerät plötzlich aus den Fugen, als sie erfahren, dass die leibliche Mutter von Kristina lebt und ihre Tochter zurückfordert. Bei einem erzwungenen Wiedersehen mit ihrer "Tochter" trifft Senada auf ein glückliches Mädchen, das fest im Leben verwurzelt ist und nicht einmal mehr ihre bosnische Muttersprache beherrscht. Senada wird vor eine harte Entscheidung gestellt: soll sie auf die Herausgabe ihrer Tochter bestehen und oder alleine nach Sarajewo zurückkehren, mit dem Wissen, dass ihre Tochter lebt und es ihr gut geht?

Extras:

Kapitelanwahl, Wojna/Krieg (2:20 min), Die Geschichte in 15 Bildern, Making of, Methodische Vorschläge, Thema: Stationen des Krieges im ehemaligen Jugoslawien, Thema: Bosnien, Thema: Frauen und Kinder als Kriegsopfer, Thema: Das Motiv der zwei Mütter in der Literatur (Bibel, Brecht), Thema: Tipps für die Filmanalyse, Arbeitsblätter, PowerPoint (Arbeitsauftrag): Filmfiguren-Filmanalyse, Auswahl von 33 Szenenbildern

Sturmfrei

Mediennr.: 46 44336
Format: Video-DVD, 10 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2010
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Sarah Winkenstette
FSK/USK: LEHR-Programm

Anna und Tim, beide etwa 12 Jahre alt, sind mit einander befreundet, seit sie denken können. Fast jeden Samstagnachmittag verbringen sie zusammen.

Eines Tages ist alles irgendwie anders. Anna verhält sich komisch. "Es passt nicht mehr", wie sie selbst sagt. Tim will weiterhin mit ihr rangeln und Streiche aushecken, doch Anna fühlt sich davon jetzt nur noch peinlich berührt und verabredet sich lieber mit ihren Freundinnen.

Extras:

Miteinander und voneinander lernen

Kurzbeschreibung, Einsatzmöglichkeiten, Ausführliche Inhaltsangabe, Tipps für Lehrer und andere Multiplikatoren, Arbeitsblätter, Bilder, Literaturhinweise, Projektbericht (Filmarbeit mit Schülern mit spezifischem Förderbedarf, Junge Filmbeschreiber - Inklusive Filmarbeit am Beispiel einer Audiodeskription, Medienpädagogische Aspekte von Audiodeskription)

Ein Tick anders

Mediennr.: 46 32743
Format: Video-DVD, 85 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
Regie: Andi Rogenhagen
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren



Die 17-jährige Eva hat das Tourette-Syndrom, eine neuropsychiatrische Erkrankung. Wenn sie einen "Schluckauf im Gehirn" hat, zuckt ihr Gesicht oder sie bombardiert ihr Gegenüber mit obszönen Beschimpfungen. Soziale Kontakte meidet Eva deshalb. Die Schule hat sie geschmissen. Unglücklich ist Eva aber nicht. Ihre Familie steht zu ihr und bei Streifzügen durch den Wald ist sie ganz bei sich.

Als Evas Vater arbeitslos wird und einen neuen Job in Berlin findet, ist ihre private Idylle bedroht. Damit sie nicht in die Großstadt ziehen muss, will Eva selbst Geld verdienen, muss dafür aber ihre Angst vor der Außenwelt überwinden.

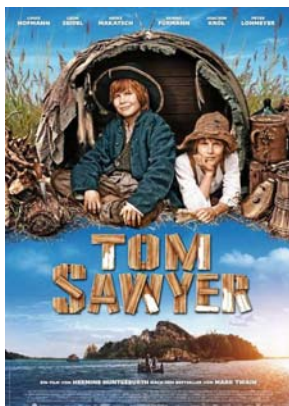
Extras:

Kapitelanwahl, Making of, Arschlichtsong-Clip, Trailershow

48

Tom Sawyer

Mediennr.: 46 44325
Format: Video-DVD, 106 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Hermine Huntgeburth
Literarische Vorlage: Mark Twain "Tom Sawyers Abenteuer"
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren



Tom wohnt mit seinem Halbbruder Sid bei Tante Polly und Huck, sein bester Freund, lebt alleine am Fluss. Eines Nachts beobachten die beiden auf dem Friedhof, wie Indianer Joe den Dorfarzt Robinson tötet. Am nächsten Tag wird der Landstreicher Muff Potter gefangen genommen. Tom sagt dem Gericht, was er gesehen hat. Aus Angst vor Joe's Rache flüchten die Freunde. Auf einer Insel treffen sie erneut auf das Halbblut. Im letzten Moment können sie fliehen. Wieder zurück, verirrt sich Tom mit seiner Schulfreundin Becky in einer Höhle und begegnet dabei Joe, der dort seinen Schatz versteckt.

Extras:

Kapitelanwahl, Outtakes, Kinotrailer, Der Tigerenten Club bei den Dreharbeiten von "Die Abenteuer des Huck Finn", Vorschau "Die Abenteuer des Huck Finn", Bilder, Audiokommentare von Louis Hofmann, Leon Seidel, Benno Führmann und Regisseurin Hermine Huntgeburth, Begleitheft

Uwe geht zu Fuss

Mediennr.: 46 43961
Format: Video-DVD, 34 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2010
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Florian von Westerholt
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Uwe Pelzel, Jahrgang 1943, ist 1. Betreuer des Fußballvereins, Schauspieler der Theatergruppe, er spielte Tennis, war Löffelträger der Altheikendorfer Knochenbruchgilde, Dirigent der Show-Brass Band und Kassierer beim Rassegeflügelzuchtverein. Mit 66 Jahren ist er einer der ältesten Menschen mit Down-Syndrom in Deutschland. Eine Schule hat er nie besucht. Bis heute kann er weder lesen noch schreiben. Arbeit hat er trotzdem gefunden - irgendjemand in Heikendorf, einer 8000-Seelen-Gemeinde in der Nähe von Kiel, hatte immer eine Beschäftigung für ihn. Und für die Gemeinde ist das Zusammenleben mit Uwe Pelzel eine Bereicherung.

Extras:
Kapitelanwahl, Begleitheft

Veronika

Mediennr.: 46 74189
Format: Video-DVD, 7 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
Regie: Mark Michel
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Veronika ist autistisch, dazu mehrfach körperlich behindert. Als sie noch ein Kind war, bescheinigten ihr die Ärzte ein IQ von Null. Niemand konnte sich vorstellen, dass Veronika über einen hellwachen Geist verfügt. Mittlerweile studiert sie im sechsten Semester, verfasst Geschichten und lässt sie durch andere aufschreiben und erzählen.

Mark Michel hat Veronika zuhause besucht und ihren Alltag beobachtet. Ihre symbolisch-sinnlichen Erzählungen werden untermalt von märchenhaft anmutenden Sandmalereien. Ein Portrait einer außergewöhnlichen und starken jungen Frau. (mit Auszügen aus der Erzählung "Das Sandmännchen" von Veronika Raila)

Vincent will meer



Mediennr.: 46 43512
Format: Video-DVD,
91 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland
2010
Sprache(n): Deutsch
Untertitel Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Ralf Huettner
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Vincent leidet am Tourette-Syndrom. Als seine Mutter stirbt, will er ihr ihren letzten Wunsch, einmal noch das Meer zu sehen, erfüllen. Mit ihrer Asche in einer Bonbondose flieht er aus der Klinik und macht sich in einem gestohlenen Wagen auf den Weg nach Italien. Begleitet wird er

Miteinander und voneinander lernen

von der magersüchtigen Marie und dem Zwangsneurotiker Alex. Die drei setzen alles daran, das Leben in der ungewohnten Freiheit auf ihre Weise zu meistern. Verfolgt werden sie von Vincents Vater und der behandelnden Ärztin. Am Ende der Reise ist zwar niemand geheilt, aber alles ist anders.

Extras:

Kapitelanwahl, Making of, Interviews, Deleted Scenes, Blick hinter die Kulissen, Audio-kommentar, Darstellerinfos

Der Vorleser

Mediennr.: 46 43411
Format: Video-DVD, 119 Min farbig
Prod.land/-jahr: Vereinigte Staaten von Amerika, Bundesrepublik Deutschland 2008
Sprache(n): Deutsch, Englisch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Literarische Vorlage: Bernhard Schlink
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Ende der 1950er-Jahre will sich der Gymnasiast Michael Berg bei der Frau bedanken, die ihm vor Wochen bei einem Schwächeanfall auf der Straße geholfen hat. Als er sie in einem intimen Moment heimlich beobachtet, verführt sie ihn. Zwischen der mehr als 20 Jahre älteren Hanna Schmitz und ihm entwickelt sich eine intensive Beziehung. Zum Ritual gehört es, dass der Junge seiner Geliebten aus Büchern vorliest, bevor sie mit ihm schläft.

Eines Tages ist Hanna spurlos verschwunden. Michael bleibt tief verletzt und ratlos zurück. Jahre später nimmt er als Jura-Student an den Frankfurter Auschwitz-Prozessen teil. Dort sieht er Hanna wieder. Sie ist eine der Angeklagten. Als ehemalige KZ-Aufseherin hat sie den Tod von über 300 jüdischen Frauen mit zu verantworten. Im Gegensatz zu ihren Mitangeklagten gibt sie ihre Taten freimütig zu und wird zu lebenslanger Haft verurteilt. Michael verfolgt das Geschehen im Gerichtssaal - hin- und hergerissen zwischen Scham, Trauer, Entsetzen über Hannas Vergangenheit und seinem Mitgefühl.

Während der Verhandlung entdeckt er ihr Geheimnis: Sie ist Analphabetin, eine Tatsache, die ihren Lebensweg entscheidend bestimmt hat. Erst kurz vor ihrer vorzeitigen Freilassung kommt es zu einer persönlichen Begegnung, die jedoch beide enttäuscht und zu einem tragischen Ende führt.

Extras:

Kapitelanwahl, Audiokommentar von Henning Molfenter

Vorstadtkrokodile



Mediennr.: 46 43092
Format: Video-DVD, 98 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2009
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Christian Ditter
Literarische Vorlage: Max von der Grün
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren

Miteinander und voneinander lernen

Der zehnjährige Hannes wächst bei seiner allein erziehenden Mutter auf. Sein großer Traum ist es, von der Kinderclique der "Vorstadtkrokodile" aufgenommen zu werden. Bei der dafür notwendigen Mutprobe gerät Hannes in Lebensgefahr. Erst in letzter Minute wird er von Kai gerettet, der auch unbedingt zur Bande gehören möchte.

Kai sitzt im Rollstuhl und wird von den "Vorstadtkrokodilen" viel gehänselt. Für sie ist er nur der "Spasti", der noch nicht mal wegrennen kann, wenn's brenzlig wird. Als Kai einen nächtlichen Einbruch beobachtet, wird er plötzlich interessant für die Clique. Doch er will nur reden, wenn er mitkommen darf. Mit seiner Hilfe und mit viel Ideenreichtum und Mut machen sich die "Vorstadtkrokodile" daran, den Fall zu lösen und es mit der jugendlichen Einbrecherbande aufzunehmen.

Extras:

Kapitelanwahl, Making Of, Deleted and Extended Scenes, Outtakes, Interviews, Blick hinter die Kulissen, Darstellerinfos/Profile, Musikvideos "Apollo 3", Casting Recall, Teaser & Trailer, Merchandising mit Anspiel-Ausschnitten, Premierenfotos, Vorschau, Drehbuch, Schul-Filmheft (Begleitkarte)

Die Welle



Mediennr.:	46 42434
Format:	Video-DVD, 107 Min farbig
Prod.land/-jahr:	Bundesrepublik Deutschland 2008
Sprache(n):	Deutsch Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie:	Dennis Gansel
Literarische Vorlage:	William Ron Jones
FSK/USK:	Freigegeben ab 12 Jahren

51

Von Anfang an machen die Oberstufenschüler in der Projektwoche zum Thema Autokratie deutlich, dass sie keine Lust darauf haben, schon wieder über den Nationalsozialismus zu sprechen. Eine Diktatur wäre heute in Deutschland ohnehin nicht mehr möglich.

Rainer Wenger, ihr ebenso beliebter wie unangepasster Lehrer, ist sprachlos und stellt sein geplantes Kursprogramm um. Anstatt wie sonst auf Augenhöhe zu unterrichten, führt er strenge Verhaltensregeln ein. Doch zu seiner Überraschung stößt dies nicht auf Ablehnung. Die meisten Schüler machen bereitwillig mit. Auf die Regeln folgen an den nächsten Tagen eine Uniform, der Gruppenname "Die Welle" und ein Erkennungszeichen. Doch zugleich nutzen die Schüler ihr neues Zusammengehörigkeitsgefühl auch, um andere unter Druck zu setzen. Und auch Wenger droht seine Rolle als charismatisches Idol zu entgleiten. DIE WELLE ist außer Kontrolle geraten.

Extras:

Kapitelanwahl, Making Of, Videotagebuch von Regisseur Dennis Gansel, Teaser & Trailer, Darstellerinfos, Materialien und Powerpointpräsentation zu: Die Welle (basierend auf dem Experiment "The Third Wave"), Materialien und Powerpointpräsentation zum Vergleichsfilm: Das Experiment (basierend auf dem Stanford Prison Experiment) (Begleitkarte)

Die wilden Hühner

Mediennr.: 46 41292
Format: Video-DVD, 107 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005
Sprache(n): Deutsch
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie: Vivian Naefe
Literarische Vorlage: Cornelia Funke
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Sprotte, Melanie, Trude, Frieda und Wilma sind die coolen "Wilden Hühner". Denn besonders Sprotte liebt das Federvieh ihrer Oma Oma Slättberg über alles. Sie füttert die Hühner nicht nur, sondern gibt ihnen Namen und liest ihnen Geschichten vor. Umso geschockter ist sie, als sie erfährt, dass Oma die Hühner schlachten will.

Doch wie sollen sie das verhindern? Eine Befreiungsaktion wird ausgeheckt. Aber die ist ohne die Hilfe ihrer Erzfeinde, der "Pygmäen" nicht realisierbar. Die Jungs der "Pygmäen" sind ihre Konkurrenz...

Extras:

Kapitelanwahl, Making-Of, Interviews, Blick hinter die Kulissen, Musikclip als Singalong- und Karaoke-Version, Outtakes und Deleted Scenes, Sprotte über die Schauspielerei, Darstellerinfos

Wir von der Gertruden

Ein Video von behinderten und nichtbehinderten Jugendlichen über ihr gemeinsames Leben und Lernen

Mediennr.: 46 44240
Format: Video-DVD, 52 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2001
FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

6 Jugendliche der integrativen Klasse 7 aus der Wuppertaler Hauptschule Gertrudenstraße produzierten über ein halbes Jahr im Rahmen des EU-geförderten Antidiskriminierungsprojektes MIRROR ein Video über ihr gemeinsames Leben und Lernen. Die Jugendlichen zeigen sehr persönliche und biografische Einblicke in ihre Alltagswelten zwischen Schule, Eltern und Hobbys, berichten von schönen Freundschaften genauso wie über ihre Probleme und überlegen sich ihre verschiedenen beruflichen Wünsche und Perspektiven.

Merlin hat ein Down-Syndrom. Die drei anderen Förderschüler/innen haben Lernbehinderungen und verschiedene soziale Defizite. Die restlichen beiden Teilnehmer sind Regelschüler ohne Förderbedarf und mit anderen Teilnehmern der Gruppe nah befreundet.

Wir sehen uns

Einblicke in die Lebenswelt junger Menschen mit Sehbehinderung

Mediennr.: 46 44259
Format: Video-DVD, 107 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2011
Sprache(n): Deutsch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Regie: Christoph Müller
FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Susanne (16) geht auf eine Regelschule. Von Geburt an hat sie nur eine geringe Restsehfähigkeit, kann aber durch eine spezielle Linse mit einem Auge etwa 25 % Sehstärke erreichen. Sie ist sehr selbstständig, fährt Fahrrad, hat viele Freundinnen und ein eigenes Pferd. Besonders der Reiterhof spielt in Susannes Leben eine zentrale Rolle, hier ist sie akzeptiert und engagiert. Sie selbst sagt von sich, dass sie ihr Leben als völlig normal empfindet - und genau das strahlt sie auch aus.

Florian (22) hat eine unheilbare fortschreitende Netzhauterkrankung und nur noch eine sehr geringe Restsehfähigkeit. Er hat sich fest in den Kopf gesetzt, eine Ausbildung als Audio Engineer zu machen. Da er zur Orientierung auf fremde Hilfe angewiesen ist, möchte er einen Blindenführhund haben. Daraus entsteht ein heftiger bürokratischer Streit mit der Krankenkasse, den er aber letztlich gewinnt.

Jacqueline (17) hat Augenkrebs und ist seit ihrer Kindheit vollständig blind. Sie besucht eine Förderschule, fühlt sich aber zunehmend unterfordert. Dies und die Angst vor der gefährlichen Erkrankung führen zu seelischen Konflikten. Gleichzeitig hat sie einen unbändigen Lebenswillen. Mit der Erblindung kommt sie gut zurecht, hat ein verblüffendes Orientierungsvermögen und ein ausgeprägtes Körpergefühl. Ihr Ziel ist es, auf einer Regelschule das Abitur zu machen und mit Mitte 20 eine Familie zu haben.

Extras:

Kapitelanwahl

Wüstenblume

Mediennr.:	46 43207
Format:	Video-DVD, 16 Min farbig
Prod.land/-jahr:	Österreich, Frankreich, Bundesrepublik Deutschland 2009
Sprache(n):	Deutsch, Englisch Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte
Regie:	Sherry Hormann
Literarische Vorlage:	Waris Dirie
FSK/USK:	Freigegeben ab 12 Jahren

53

Geboren in der Wüste Afrikas, wächst Waris im ständigen Kampf ums tägliche Überleben auf. Als sie mit 13 Jahren zwangsverheiratet werden soll, flieht sie. Tagelang irrt sie durch die Wüste, bis sie schließlich die somalische Hauptstadt Mogadischu erreicht. Die Familie ihrer Mutter nimmt sie schützend auf und verschafft ihr eine Stellung als Dienstmädchen in der somalischen Botschaft in London - wo sie jahrelang das Haus nicht verlassen darf. Als ihr ein paar Jahre später die Rückkehr nach Somalia droht, flieht Waris erneut. Sie taucht in der Metropole unter, hält sich mit Gelegenheitsjobs über Wasser und findet mit der quirligen Verkäuferin und Lebenskünstlerin Marilyn eine Freundin und Vertraute. Doch dann entdeckt sie Donaldson ...

In der Folge zielt sie die Titel namhafter Hochglanzmagazine. Doch hinter ihrer Schönheit verbirgt sich ein traumatisches Erlebnis: Waris Dirie wurden im Alter von fünf Jahren die Genitalien beschnitten - ein Schicksal, das sie weltweit mit etwa 150 Millionen Frauen und Mädchen teilt. Sie nutzt ihre Popularität als Model und spricht öffentlich über ihr Leid, macht so auf die Praxis der Genitalverstümmelung aufmerksam und wird zur engagierten Kämpferin gegen diese Form der Menschenrechtsverletzung.

Extras:

Kapitelanwahl, Making of, Featurettes "Weltpremiere Venedig" & "Premiere Berlin", Entfallene Szenen, Audiokommentar von Waris Dirie, Liya Kebede, Sherry Hormann und Peter Herrmann, Kinotrailer

Zeig mir deine Welt

Mediennr.: 46 72395
Format: Video-DVD, 30 Min farbig
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2013
Sprache(n): Deutsch
FSK/USK: LEHR-Programm

Kai Pflaume besucht junge Menschen mit Down-Syndrom und erlebt sie in ihren Familien und in ihrem privaten wie auch beruflichen Umfeld.

Ottavio (28) lebt seit seiner Geburt bei seiner Großmutter. Er begeistert sich für's Trommeln, Michael Jackson und die Friseurin, mit der Ottavio gerne flirtet.

Verenas (22) lebt mit ihrer Mutter und ihren beiden Brüdern zusammen. Sie arbeitet in einer Wäscherei. Kai Pflaume besucht sie dort und arbeitet einen Tag lang mit.

Sebastian (34) besucht seine Oma, zu der er eine enge Beziehung hat, und erzählt von seinem Beruf, seiner Liebe und Partnerschaft. Außerdem gibt er Einblicke in seine Berliner Künstler-WG, in der auch seine Freundin lebt.

Ronja (22) arbeitet in einer Großküche. Sie ist sehr glücklich mit ihrer Arbeit und versteht sich gut mit ihrem Chef. Sie lebt mit ihren Eltern und ihrem Bruder zusammen. Eines ihrer Hobbys ist das Reiten.

Extras:

Kapitelanwahl, Infos zum Film und zu den Materialien, Didaktisch-methodische Tipps, Textblatt, Infoblätter, Arbeitsblätter, Szenenbilder, Making of, Medien- und Linktipps

Ziemlich beste Freunde



Mediennr.: 46 44388
Format: Video-DVD, 108 Min farbig
Prod.land/-jahr: Frankreich 2011
Sprache(n): Deutsch, Französisch
Untertitel: Deutsch, Französisch
Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte
Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte,
Regie: Eric Toledano, Olivier Nakache
FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren

Philippe und Driss leben in Welten, wie sie unterschiedlicher kaum sein könnten: Während der eine dem Pariser Großbürgertum angehört, ist der andere in der Banlieue zu Hause. Philippe entspricht dem Bild eines distinguierten Feingeists, Driss ist ein großmäuliger Kleinkrimineller. Die beiden begegnen sich, als der gelähmte Philippe einen neuen Pfleger sucht. Obwohl Driss auf den ersten Blick die denkbar schlechteste Wahl zu sein scheint, entscheidet sich Philippe für ihn.

Denn Driss' unverschämte Art ist für ihn ein willkommenes Gegenmittel gegen das ihm schwer erträgliche Mitleid der anderen. Anfangs ist Driss, der sich für die Stelle nur pro forma beworben hat, mit den Aufgaben eines Pflegers vollkommen überfordert. Doch nach und nach wächst er in seine neue Rolle hinein. Aus einer anfänglichen Zweckbeziehung entwickelt sich eine vertrauensvolle Freundschaft, die beide verändert. Philippe entdeckt die Lust am Leben neu und Driss lernt, nicht nur für seinen Freund, sondern auch für sich und seine Familie Verantwortung zu übernehmen.

Extras:

Kapitelanwahl, Kinotrailer, Audiokommentar der Regisseure und Hauptdarsteller, Begleitheft